



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 44 / 2024

Jahrgang 33

Samstag, 2. November 2024

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Seit 20 Jahren führt Yusuf Yaren mit viel Engagement und Sorgfalt sein sehr gut eingeführtes Ladengeschäft für Schuhreparaturen und Schlüsseldienst in der unteren Hauptstraße. Jetzt möchte er in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf ist deshalb auf der Suche nach einem Nachfolger. Interessierte mit ein bisschen handwerklichem Geschick können gern bei Yusuf Yaren vorbeigehen, ihm bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und sich gegebenenfalls über eine Geschäftsübernahme informieren. Informationen gibt es auch bei Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu. Foto: Stadt

Die Stadt sucht einen Schuhmacher

Pfullendorf/hsg - Yusuf Yaren schließt zum Jahresende altersbedingt seinen sehr gut etablierten Dienstleistungsbetrieb für Schuhreparaturen und Schlüsseldienst in der unteren Hauptstraße und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Für diesen Betrieb sucht die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf nun einen Nachfolger.

Yusuf Yaren hat seinen Dienstleistungsbetrieb 20

Jahre lang sehr gewissenhaft und kundenorientiert geführt und den Menschen in der Stadt einen Service geboten, der in einer Stadt einfach unerlässlich ist. So soll das auch in Zukunft unter neuer Leitung sein. Interessierte brauchen keine langjährige Ausbildung, jedoch handwerkliches Geschick, Freude an der Arbeit und einen guten und aufgeschlossenen Umgang mit Menschen. Das freundliche und zuvorkommende Verhalten gegenüber den Bürgern und Kunden ist

das A und O bei dieser Arbeit, die gebraucht wird und durchaus lukrativ ist. Wer Lust auf Gespräche mit ganz unterschiedlichen Menschen und auf viele reparaturbedürftige Schuhe hat und dabei auch noch Geld verdienen möchte, ist als Nachfolger der Richtige, um das gut gehende Geschäft zu übernehmen. Ideen, wie das bestehende Angebot ausgebaut werden kann, sind dabei sehr willkommen. Yusuf Yaren lädt alle Interessierten ein, einen ganzen Tag

in seinem Betrieb zu verbringen, ihm über die Schulter zu schauen, wenn er Schuhe repariert, Schlüssel fertigt, Uhrenbatterien tauscht oder Lederwaren und Schlüsselanhänger verkauft, bei ihm mitzumachen und sich mit ihm auszutauschen. Er ist gern bereit, seinen Nachfolger einzuarbeiten, sodass er rasch fit wird für seine neue Selbstständigkeit. Buchhaltung und Warenlogistik sind kein Hexenwerk und bei Bedarf wird Hilfe zur Seite gestellt. Interessierte gehen direkt bei

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Restmüll**
Montag, 4. November
RM 4+5 = Ortsteile
Donnerstag, 7. November
RM 1 + 6 = Kernstadt, nördlich der Bahnlinie, östlich der Martin-Schneller-Straße und nördlich der Friedhofstraße

■ **Abfuhr Papiertonne**
Donnerstag, 7. November
PT 1+2+4+6 = Kernstadt Pfullendorf (außer Roßlauf), Aach-Linz
Freitag, 8. November
PT 3+5+7 = Roßlauf, Ortsteile (außer Aach-Linz), Kogenäcker, Sonnenrain und Gewerbegebiet Hesselbühl

■ **Abfuhr Biotonne**
Dienstag, 5. November
BIO 1-7 = Kernstadt u. Ortsteile

Öffnungszeiten

■ **Bürgerbüro**
Mo. Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro**
Terminvereinbarung erforderlich:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung

Mo. Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Rathaus**
Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ **Hallenbad**
Montags 16.30 - 18 Uhr
Frauenschwimmen
Dienstags 16.30 - 18 Uhr
Mittwochs 17 - 21 Uhr
(ab 19.30 nur Erwachsene)
Samstags 14 - 17 Uhr
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ **Recyclinghof**
Dienstag 10 - 13 Uhr
Mittwoch 13 - 17 Uhr
Donnerstag 15 - 18 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

■ **Tourist-Information**
Mo. - Do. 9 - 12, 14 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

■ **Stadtbücherei**
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

NOTDIENSTE

HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)

Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)

Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111

Bundesministerium für Gesund-
heit: 030/346465100

Unabhängige Patientenbera-
tung Deutschland,
0800 330 46 15-32

Apotheke Dr. Vetter, Stockach
07771/6900

Dienstag, 5. November:
Physikats-Apotheke, Wald
07578/92120

Mittwoch, 6. November:
Antonius-Apotheke,
Bad Saulgau 07581/7301
Apotheke im La Piazza, Über-
lingen 07551/916492

Donnerstag, 7. November:
Apotheke St. Michael,
Hohentengen 07572/711588
Vita-Apotheke, Nußdorf
07551/308129

Freitag, 8. November:
Adler-Apotheke, Sigmaringen-
dorf 07571/12864
Schloss-Apotheke, Heiligenberg
07554/250
Schwaben-Apotheke,
Bad Saulgau 07581/8138

Samstag, 9. November:
Hohenzollern-Apotheke,
Krauchenwies 07576/96060
Apotheke Dr. Braun, Stockach
07771/93490

Sonntag, 10. November:
Laizer Apotheke, Laiz
07571/4455
Pflummern-Apotheke, Überlin-
gen 07551/63864

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags
8 - 22 Uhr

Krankenhaus Sigmaringen, Not-
aufnahme im Neubau
Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags,
10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Singen, Telefon
und App 116117

Samstags, sonntags, feiertags,
9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Ravensburg, Tele-
fon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon
0761/12012000
Notdienstfinder:
www.kzvbw.de/patienten/zahn-
arzt-notdienst

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur
Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht
erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengets-
weiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei Notruf:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Sigmaringen
Telefon 07571/1000

Regionalnetze Linzgau
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und
Pfleheim:**
Telefon 07552/252400

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Ambulanter
Pflegedienst:**
Telefon 07552/252400

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung: 0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth:
Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth:
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambulan-
ter Pflegedienst:**
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher Dorf-
helferinnenstation)**
Telefon 07575/209531, E-Mail:
Sabine.mutschler@familien-
werk-soelden.de

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen -
Glücklose Schwangerschaft:**
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungsstelle
Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebens-
beratung Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis
Sigmaringen:**
Telefon 07572/7137372

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau
Familienservice,
Telefon 07555/927740

**Maschinenring
Alb-Oberschwaben**
Haushalts-, Familien- und Betriebs-
hilfe, Telefon 07585/9307-11

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein
Telefon: 07571/50767

Weißer Ring
Telefon 0151/55164829

SHG Prostatakrebs
Telefon: 07558/938206
www.pkshgbad Saulgau.de

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

Yusuf Yaren in seinem Geschäft in der Hauptstraße 30 vorbei oder melden sich beim städtischen Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu, Telefon 07552/251111 oder E-Mail: bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de.

STADTNACHRICHTEN

Volkstrauertag Gedächtnisfeier

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf lädt die Bevölkerung am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, zur Gedächtnisfeier für die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt am Mahnmal im Stadtgarten ein. Um 11.15 Uhr sammeln sich die Vertreter der Stadt, der Garnison und der Vereine am Marktplatz. Begleitet von der Stadtmusik, der Feuerwehr und den Fahnenabordnungen geht es in geschlossener Formation zum Mahnmal. Nach einem Choral der Stadtmusik und den Ansprachen von Bürgermeister Ralph Gerster und dem Kommandeur des Aus-

bildungszentrums Spezielle Operationen, Oberst Andreas Schmand werden zum Musikvortrag „Ich hatt' einen Kameraden“ die Kränze niedergelegt. Zum Abschluss erklingt die Nationalhymne, bevor es unter Vorantritt der Stadtmusik zurück zum Marktplatz geht, wo sich die Formation auflöst.

Bürgerbüro Geänderte Öffnung

Pfullendorf/hsg - Das Bürgerbüro, die Kfz-Zulassungsstelle und die Stadtbücherei bleiben am Samstag, 2. November, geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros und der Zulassungsstelle sind ab Montag, 4. November, wieder zu den regulären Öffnungszeiten für die Kunden da. Die Stadtbücherei ist ab Dienstag, 5. November, wieder wie gewohnt geöffnet.

Hallenbad Wieder geöffnet

Pfullendorf/hsg - Das städtische Hallenbad bei der Härle-Schule ist

wieder für Badegäste geöffnet. Die Badezeiten und die Eintrittspreise haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert: Montags von 16.30 bis 18 Uhr (nur für Frauen), dienstags von 16.30 bis 18 Uhr, mittwochs von 17 bis 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur für Erwachsene), samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 9 bis 12 Uhr. Donnerstags und freitags bleibt

das Hallenbad geschlossen. Kinder unter sechs Jahren können das Bad kostenlos nutzen. Schüler zwischen sechs und 18 Jahren zahlen 1,50 Euro und Erwachsene drei Euro.. In den Herbstferien ist das Bad für Besucher geöffnet, in den anderen Schulferien bleibt das Bad geschlossen. Die Stadt Pfullendorf freut sich auf zahlreiche Badegäste.

Parkscheibe richtig eingestellt?



Geeignete Parkscheibe benutzen: Die Parkscheibe darf nicht kleiner sein als 15 Zentimeter x 11 Zentimeter und muss den typischen blauen Farbton mit weißen Buchstaben mit der Aufschrift „Ankunftszeit“ besitzen.

Ankunftszeit einstellen: Die Parkscheibe wird immer auf die Ankunftszeit und nicht auf die maximale Parkzeit eingestellt. Der weiße Pfeil muss immer genau auf die nächste volle beziehungsweise halbe Stunde zeigen. Beispiel: Es wird um 14.07 Uhr geparkt, somit muss die Parkscheibe auf 14.30 Uhr gestellt werden.

Gut sichtbar platzieren: Die Parkscheibe muss auf der Fahrer- oder Beifahrerseite auf das Armaturenbrett gelegt werden, sodass man sie problemlos von außen erkennen und die Zeit ablesen kann.

Stadtnachrichten

Kfz-Zulassung

Geänderte Öffnung

Pfullendorf/hsg - Die Kraftfahrzeugzulassungsstelle in Pfullendorf ist am Freitag, 15. November, ab 13 Uhr und am Samstag, 16. November, geschlossen. Grund ist, dass alle Kfz-Zulassungsstellen in Baden-Württemberg mit einer neuen Software ausgestattet werden. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten im Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Am Freitag, 15. November, bis 13 Uhr und ab Montag, 18. November, ist die Zulassungsstelle in Pfullendorf zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Jugendhaus

Neu: Showtanz

Pfullendorf/pa - Das Jugendhaus hat ein neues Angebot für Jugendliche: Grace Franzinelli trainiert dort immer montags von 16 bis 17.30 Uhr mit einer Gruppe Showtanz. Das Angebot richtet sich an alle, die gern tanzen, aber nicht unbedingt Lust auf klassisches Ballett haben. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Interessierte können jederzeit zu einem Schnuppertraining vorbeikommen und sich von den vielfältigen Möglichkeiten des Showtanzes überraschen lassen.

Recyclinghof

Winteröffnungszeiten

Pfullendorf/hsg - Mit der Umstellung auf die Winterzeit ändern sich auch wieder die Öffnungszeiten des Recyclinghofs. Ab sofort ist der Recyclinghof dienstags von 10 bis 13 Uhr, mittwochs von 13 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Stadtmarketing

Gewinner im Oktober

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Die Gewinner eines Geschenkgutscheins in Höhe von 25 Euro im Monat Oktober sind

Alfons Fiesel aus Illmensee, Gerda Franke aus Heiligenberg, Angelika Guhl aus Mottschieß und Theresia Müller aus Denkingen. Die Gutscheine werden den Gewinnern

zugesendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempelkarte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Ziel hierbei ist es, die Bevölkerung für lokales Einkaufen und das örtliche Angebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung zu sensibilisieren, damit die Betriebe mit der Unterstützung der Bürger ihre Unternehmen weiterführen und für ein buntes Angebot sorgen können.

Forstverwaltung

Herbstzeit ist Jagdzeit

Pfullendorf/hsg - Wegen des Klimawandels müssen die Waldbesitzer ihre Wälder in den nächsten Jahren umbauen. Das Ziel heißt artenreiche Mischwälder. Dazu müssen allein im Stadt- und Spitalwald Pfullendorf in den nächsten zehn Jahren über 500 000 neue Bäume gepflanzt werden. Damit diese Bäume vom Rehwild nicht verbissen werden, bedarf es angepasster Rehwildbestände. Die Jagdpächter müssen die Rehwildbestände so regulieren, dass eine Verjüngung der Hauptbaumarten ohne Schutz möglich ist. Dafür ist ein erheblicher zeitlicher Aufwand notwendig. Störungen bei der Jagdausübung verlängern natürlich diesen zeitlichen Aufwand. Klar ist: Jeder hat den gesetzlichen Anspruch, dass er den Wald zum Zwecke der Erholung jederzeit betreten darf. Vielleicht wäre es mit gegenseitiger Rücksichtnahme möglich, dass alle Ansprüche an den Wald befriedigt werden können. Dazu würde in den Monaten Oktober bis Januar zählen, dass man Waldbesuche bei Eintritt der Dämmerung vermeidet, auf den festen Wegen bleibt und Hunde kurz geführt werden. Jetzt kann auch wieder Wildbret bei der Jägerschaft erworben werden. Wildfleisch ist eines der natürlichsten Lebensmittel und kann in vielen Variationen zubereitet werden. Wer Interesse an Kontaktdaten hat oder wer Wildfleisch verkauft, darf sich gern an Andreas Fink, E-Mail: andreas.fink@stadt-pfullendorf.de wenden.

Stadtwald

Brennholzverkauf

Pfullendorf/hsg - Die neue Heizsaison beginnt und die Stadt Pfullendorf

Das Team von Pfullendorf aktuell informiert:

Zustellung in den kleinen Ortsteilen

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

aus organisatorischen und logistischen Gründen wird seit Samstag, 14. September, die schon zuletzt immer wieder unsichere Zustellung von Pfullendorf aktuell direkt in den Briefkasten in den kleinen Ortsteilen und Weilern eingestellt. Stattdessen stellt das beauftragte Zustellunternehmen SK One in den betroffenen Weilern einen Kasten oder eine Röhre auf, aus dem die Bewohner Pfullendorf aktuell jeweils samstags kostenlos entnehmen können. Das Team von Pfullendorf aktuell bedauert diese im Sinne der verlässlichen Zustellung unumgängliche Entscheidung und bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

Die Kästen oder Röhren werden an folgenden Standorten aufgestellt:

Brunnhausen: Laternenpfahl bei der Kapelle

Gaisweiler: Bushaltestelle Meßkircher Straße 17 beim Dorfgemeinschaftshaus

Hilpensberg: Bushaltestelle Kreuzung L200 in Richtung Hilpensberg

Kleinstadelhofen: Bushaltestelle an der Durchgangsstraße vor Haus mit der Nummer 4

Langgassen: Bushaltestelle vor Haus Langgassen 12

Sahlenbach: Bushaltestelle am Ortseingang

Straß: Bushaltestelle Kreuzung L200 in Richtung Hilpensberg

Sylvenstal: Bushaltestelle Sylvenstal beim Haus mit der Nummer 5

Tautenbronn: Bushaltestelle an der Kreuzung Quellenweg beim Haus Hohenzollernstraße 5

Wattenreute: Bushaltestelle an der L268 bei MBA Messebau

Litzelbach: Zaun am Haus mit der Nummer 2

Neu: Am Andelsbach: Hofladen Müller, Hausnummer 16, Rückseite Holzschuppen

In der Kernstadt und den nicht aufgeführten Ortsteilen wird Pfullendorf aktuell weiterhin durch einen Austräger zugestellt. Außerdem kann Pfullendorf aktuell immer bereits ab Donnerstagabend auf der Homepage der Stadt abgerufen werden: www.pfullendorf.de.

dorf bietet für ihre Bürger wieder den nachhaltigen und CO² neutralen Brennstoff Holz an.

Fest steht, dass in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern die Nutzung als Brennholz klimaneutral ist, weil immer so viel Holz nachwächst, wie geerntet wird. Bei der Waldbewirtschaftung fällt Brennholz oft als Koppelprodukt an, das nicht anderweitig genutzt werden kann. Bauen mit Holz und Heizen mit Holz gehören also zusammen. Brennholz hat nach wie vor sehr viele Vorteile gegenüber anderen Energieträgern.

Um den Brennholzeinschlag für diese Saison besser planen zu können, bittet die Stadt um schriftliche Bestellung der gewünschten Mengen. Sollten diese die Leistungsfähigkeit der Forstbetriebe überschreiten, behält sich die Stadt eine Kontingentierung vor. Die PEFC-Zertifizierung (Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen) des Stadt- und Spitalwaldes Pfullendorf erfordert eine Bestellung von Brennholz mit Bestellschein. Die Bürger aus dem Ortsteil Aach-Linz können ihr Brennholz auch über Revierleiter

Daniel Benz bestellen, die Holzpreise können dabei abweichen. Nach wie vor wird Nadelbrennholz (K-Qualität) und Laubbrennholz in langer Form (Polterholz) verkauft. Es sollten je Sorte mindestens drei Festmeter bestellt werden. Weichlaubholz kann aufgrund der geringen verfügbaren Menge nicht mehr separat bestellt werden. Wer bestellt, kann bei Bemerkungen vermerken, wenn Weichlaubholz in Frage kommt. Gern kann dieses Feld auch genutzt werden, um Hinweise zu geben, welche Holzdimension bevorzugt wird. Auf dem Bestellschein muss unter anderem die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenkurs und die Verwendung von Sonderkraftstoff und Biosägekettenöl nachgewiesen werden. Die Bestellscheine können auf der Homepage der Stadt Pfullendorf: www.pfullendorf.de/stadt/rathaus/stadtverwaltung/formular-center/brennholz heruntergeladen werden beziehungsweise liegen im Bürgerbüro und im Amt der Bauverwaltung (Kirchplatz 3) aus. Die ausgefüllten Bestellscheine müssen bis spätestens 31. Dezember 2024 an die Stadtver-

Stadtnachrichten



Der Ebergraf und das Zeichen der Schweinshut

Anlässlich des 800-jährigen Bestehens der Stadt Pfullendorf haben sich namhafte Geschichtsforscher in verschiedenen Vorträgen mit

der Vergangenheit der Stadt beschäftigt. Darunter auch Frieder Kammerer von der Ramsberger Geschichtswerkstatt. Er stellte eine sagenhafte Gestalt vor, die noch vor der Stadtgründung aus dem Dunkel der Geschichte auftaucht: Ritter Graf von Schweinshut, der in Urkunden des Stauferhofs erwähnt wird und mit Pfullendorf in direkter Verbindung stehen soll. Pfullendorf aktuell veröffentlicht den interessanten Vortrag in mehreren Teilen und in loser Folge. Heute lesen Sie den letzten Teil des Vortrags.

Die Burg des Ebergrafen

Ist die Burg Schweinshut also der Name der Münzprägestätte – eine befestigte Turmburg vielleicht nur – des Ebergrafen in Überlingen, im Sinne von „Die Hut der Schweins-Münze/Prägestätte“? Schlicht wahrscheinlicher und als „die Schweinshut“ auch standesgemäßer wäre unterm Strich jedoch allemal ein konkreter Grafensitz in Rudolfs Macht- und Herrschaftsbereich: Eine repräsentative und wehrhafte Burg – letztlich als Sitz des Ebergrafen, als seine Hut, die Hut des Schweins, des Ebers, als der mit seinem Kriegsnamen verbundenen, auf ihn als Person bezogenen Festung. Werner Robl brachte als erster die „Grüne Burg“ als Ort dieser Residenz ins Spiel, was durchaus überlegenswert ist; so gibt es Anhaltspunkte, die für eine Grafenburg beim Galgenbühl sprächen, anstatt auf den Platz bei der heutigen Pfarrkirche St.Jakobus, deren Sakristei man bisher für ein Überbleibsel der Burgkapelle der Rudolfsburg im Zentrum der neuen Stadt hielt. So verweist der Reichenauer Chronist Gallus Öhem (1545-1521) bereits auf ein „Schloß bei dem Galgen zu Pfullendorf“, was nun, auch wenn es sich bei Öhem in puncto historischer Verlässlichkeit eher um einen „unsicheren Kantonisten“ handelt, nicht so ohne weiteres einfach als frei erfunden abgetan werden kann. Bei der „Herrenburg“ dagegen, die der Pfullendorfer Chronist Franz Andreas Rogg als „Schlöblein“ der „edlen Ritter von Ramsberg“ erwähnt, welche „um das Jahr 1255“ den Dominikanerinnen als Kloster überlassen wurde, und welche man heute noch in dem Gebäudeensemble bei der Stadtpfarrkirche ans Rathaus anschließend sieht, dürfte es sich vielleicht tatsächlich eher um eine „Stadtburg“ in Zentrallage, ein repräsentatives Patri-

zierhaus ohne fortifikatorische Funktion also, gehandelt haben – wohlgemerkt nicht der Grafen, sondern der niederadligen Ritter von Ramsberg, also der vom Ebergrafen eingesetzten Verwalterfamilie, welche vielverzweigt auf etlichen gräflichen Burgen des Umlandes saß, treuen Ministerialen Rudolfs. Wie dem auch sei, ganz unabhängig vom eigentlichen Standort der Rudolfsburg führt aber letzten Endes kein Weg vorbei an Pfullendorf als dem Ort der Schweinshut, ja könnte man sogar die Gleichung aufstellen: Pfullendorf ist die Schweinshut. Und in der Tat hätte auch die Burg Rudolfs zur Namensgeberei für die neue Stadt werden können, die da zu ihren Füßen errichtet wurde, direkt bei dem alten „Pfullen-Dorf“, und könnte noch heute „Stadt Schweinshut“ heißen, so wie halt beispielsweise Waldshut eben gerade so heißt und nicht anders, und sich niemand Gedanken darüber machen muss, nicht einmal recht über den Ursprung des Namens. Aber die prosperierende Planstadt (Neu-)Pfullendorf, an der alten Magistrale Ulm-Überlingen gelegen, 1220 vom Staufer Friedrich II. zur Stadt erhoben, lief der direkt vor ihren neuen Stadttores liegenden Grafenburg Schweinshut bald den Rang ab und übernahm deren nunmehr kurzfristige Verortung des Ebergrafen dann in den Urkunden.



Ein Holzschnitt von 1545 vermittelt einen Eindruck der spätmittelalterlichen Stadt Pfullendorf. Die Stadtmauer ist bereits teils verfallen, eine Burgruine thront im Hintergrund auf einer Anhöhe, eventuell die spätere „Grüne Burg“ und damit vielleicht ursprünglich die Burg „Schweinshut“ des Ebergrafen Rudolf?

Foto: Autor

Das Stadtbauamt informiert:

Parkplatz wird saniert

Ab Montag, 4. November, wird der städtische beziehungsweise öffentliche Parkplatz vor der Pfullendorfer Postfiliale in der Konrad-Heilig-Straße 1 saniert.

Die Parkfläche ist während der Sanierungsmaßnahme für Fahrzeuge komplett gesperrt. Fußläufig ist die Postfiliale aus beiden Richtungen ganz normal zu erreichen.

Aus Richtung der Winkelgasse sowie über den Fußgängerübergang Konrad-Heilig-Straße vom Stadtgarten her ist die Post für ihre Kunden sowie für Bewohner und Anlieger zu erreichen. Während der Baumaßnahme stehen den Bewohnern und den Postkunden ausreichend Parkplätze gegenüber auf dem Stadtgartenvorplatz zur Verfügung.

Der geschotterte Parkplatz erhält einen neuen Asphaltbelag sowie ein neues Geländersystem. Die Arbeiten werden durch den Zweckverband Ostrachtal in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt der Stadt Pfullendorf durchgeführt. Die Stadt Pfullendorf sowie die ausführende Baufirma ist bestrebt, die Behinderungen möglichst gering zu halten.

Es wird versucht, die Nachteile für die Bevölkerung und direkten Anlieger sowie für die Postkunden so weit wie möglich zu minimieren. Das Tiefbauamt bittet um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen und Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme. Fragen zur Baumaßnahme beantwortet Benjamin Gauß, Telefon 07552/25-1615.

waltung Pfullendorf, Fachbereich 2, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf zurückgegeben werden. Dies ist auch per Fax an 07552/931136 oder E-Mail: julia.schuler@stadt-pfullendorf.de möglich. Rückfragen beantwortet Andreas Fink unter Telefon 07552/251505. Die Preise für das Brennholz bleiben konstant und sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer wie folgt: Hartlaubholz 82 Euro pro Festmeter, Nadelholz 55 Euro pro Festmeter. Es sind noch geringe Brennholzmengen aus dem Frühjahr und Sommereinschlag vorhanden. Diese werden zu 72 Euro pro Festmeter angeboten. Wer Interesse an diesem Holz hat, meldet sich bei Andreas Fink, E-Mail:

andreas.fink@stadt-pfullendorf.de. Das Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht.

Stadtverwaltung Weihnachtsbäume gesucht

Pfullendorf/hsg - Die Stadtverwaltung Pfullendorf sucht für die öffentlichen Plätze im Stadtgebiet und in den Ortsteilen wieder Weihnachtsbäume in verschiedenen Größen. Wer aus seinem Garten schön gewachsene beziehungsweise freistehende Bäume mit nicht mehr als 15 Metern Höhe für diesen Zweck zur Verfügung stellen kann, mel-

det sich bitte bis 15. November bei der Stadtverwaltung Pfullendorf, Andreas Fink, unter Telefon 07552/251505 oder E-Mail: andreas.fink@stadt-pfullendorf.de. Die ausgewählten Bäume werden vom Bauhof der Stadt Pfullendorf bis Ende November abgeholt.

VHS Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

Montag, 4. November
Stockkampfkunst – Bewegungsformen der wirbelnden Stöcke, 19

– 20.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 60 Euro, Kurs-Nr. 242338

Freitag, 8. November
Meditation & Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 242319
Fotokurs – Von Frau zu Frau – Einsteigerkurs, 19 – 21 Uhr, 2 Abende, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 242234

Samstag, 9. November
Farbtypberatung, 10.30 – 14.30 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 97 Euro, Kurs-Nr. 242231

Mittwoch, 13. November
Qi Gong Übungen – 5 Elemente,

Stadtnachrichten

17.45 – 18.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 242332

Freitag, 15. November

Meditation & Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 242320
Selbsterziehung zur Gesundheit, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 232323

Dienstag, 19. November

Yoga für Schwangere, 19.30 – 20.30 Uhr, 8 Abende, Kursgebühr 72 Euro, Kurs-Nr. 232355

Freitag, 22. November

Meditation & Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 242321
Selbsterziehung zur Gesundheit, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 232324

Montag, 25. November

Shiatsu-Gymnastik - Anfänger, 18 – 19 Uhr, 4 Abende, Kursgebühr 32 Euro, Kurs-Nr. 232343

Shiatsu-Gymnastik Fortgeschrittene, 19.30 – 20.30 Uhr, 4 Abende, Kursgebühr 32 Euro, Kurs-Nr. 232372

Anmeldungen sind über die Homepage: www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS unter E-Mail: VHS@stadt-pfullendorf.de oder telefonisch unter 07552/25-1130 und 07552/25-1134 sowie 07552/25-1135 montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr zur Verfügung.

AUS DEM GEMEINDERAT

Ortschaftsrat

Ortsvorsteher bestätigt

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung dem Vorschlag des Ortschaftsrats Gaisweiler seine Zustimmung erteilt und Ernst Haller zum neuen Ortsvorsteher gewählt. Sein Stellvertreter ist Uwe Weber. Hauptamtsleiter Simon Klaiber überreichte Haller auf Bitte von Bürgermeister Ralph Gerster in der Sitzung die Ernennungsurkunde. Die weiteren Ortsvorsteher in den Teilgemeinden waren bereits in der September-Sitzung gewählt worden. Für Gaisweiler hat sich die Wahl verzögert, weil die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrats erst nach der September-Sitzung stattfinden konnte.

Breitbandausbau

Start im nächsten Jahr

Pfullendorf/stt - Aufgrund einer personellen Veränderung bei der OEW Breitbandgesellschaft (Oberschwäbische Elektrizitätswerke) hat sich der Beginn des Breitbandausbaus in Pfullendorf und den Teilorten verzögert. In der Gemeinderatssitzung informierte Projektleiter Marco Stohr von der OEW Breitbandgesellschaft das Gremium über die aktuellen Planungen. Anders als bisher üblich würden die Planung und die Baumaßnahme getrennt ausgeschrieben, erklärte er. Demnach startet die Planung, für die verschiedene Erhebungen, beispielsweise zu bereits verlegten Leerrohren oder zum Bedarf der Haushalte, erforderlich sind, im Frühjahr. Im vierten Quartal 2025 ist der Baubeginn vorgesehen. Stohr informierte außerdem, dass drei Förderanträge vom Land und teilweise vom Bund bereits bewilligt wurden. „Wir wollen den Zeitplan einhalten“, sagte Bürgermeister Ralph Gerster. Wenn es erneut zu Terminverschiebungen komme, habe das Gremium ein Problem, denn es habe sich für die OEW Breitbandgesellschaft entschieden, obwohl Pfullendorf Mitglied der Breitbandgesellschaft im Landkreis Sigmaringen sei. Gerster schlug deshalb auch einen neuen Informationstermin zum Stand der Maßnahme vor, der im Oktober 2025 stattfinden soll. Auf die Frage aus dem Gremium, welche Straßen wann angeschlossen werden, konnte Stohr noch keine Antwort geben. Das werde erst nach der Fertigstellung der Planung im Sommer 2025 entschieden, sagte er. Der Breitbandausbau wird mit rund 120 Millionen Euro gefördert.

Kindergarten

Umbau für dritte Gruppe

Pfullendorf/stt - Weil der Kindergartenbedarfsplan einen Mangel bei den Betreuungsplätzen ausweist, bemüht sich die Stadt derzeit um die Erweiterung der bestehenden Kindergärten. Beim Familienzentrum am Neidling wird bereits gebaut und in Kürze findet die Einweihung des Anbaus statt. Nun wird der bisher zweigruppige Kindergarten St. Peter und Paul in Schwäblishausen um eine Gruppe erweitert. In der Gemeinderatssitzung stellte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter die Planung, die von den Räten einstimmig genehmigt wurde, vor. Der Umbau umfasst den Einbau eines dritten Gruppenraums. Außerdem werden die alten Nachspeicherheizungen, die Stromkosten



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

Pfullendorf ruft auf: Machen Sie mit bei den KreativWerkStädten!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Interessierte,

aufbauend auf den vielen Ideen, die bei den Ideenbörsen gesammelt wurden, geht es jetzt in die nächste Phase: In den **KreativWerkStädten** möchten wir gemeinsam konkrete Maßnahmen erarbeiten, um die Innenstadt von Pfullendorf zu beleben.

Worum geht es?

Die **KreativWerkStädte** sind ganztägige Workshops, bei denen wir aktiv in kleinen Gruppen Lösungen basierend auf den kreativen Ideen aus den Ideenbörsen weiterentwickeln und konkretisieren.

Zwei Themenschwerpunkte stehen im Mittelpunkt:

1. KreativWerkStadt 1: Erhöhung Aufenthaltsqualität und Begrünung öffentlicher Räume:

Wie können wir öffentliche Plätze attraktiver gestalten, z.B. mit mehr Sitzgelegenheiten und grünen Inseln? Welche schnellen, sichtbaren Maßnahmen sind möglich? Wie machen wir unsere Plätze für alle Generationen zugänglich?

2. KreativWerkStadt 2: Flexible Nutzung und Belebung öffentlicher Plätze und Leerräume:

Wie können wir unsere Plätze flexibel nutzen, um das Leben in der Innenstadt zu beleben und Begegnungen zu fördern: z.B. mit kleineren Veranstaltungen, Märkten oder Zwischennutzungsaktivitäten?

Was erwartet euch?

Die Workshops bieten eine lebendige und kreative Atmosphäre, in der wir zusammen mit Fachpersonen an gemeinsamen Lösungen arbeiten.

Wer kann mitmachen?

Wer sich aktiv in die Gestaltung von Pfullendorf einbringen möchten, ist herzlich eingeladen! Wir freuen uns über eine kurze Bewerbung mit Beschreibung, warum Sie gerne dabei sein möchten. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, bei mehr Bewerbungen als Plätzen entscheidet das Los.

Wann? Die KreativWerkStädte finden an zwei Tagen statt:

1. Themenstrang 1: **Erhöhung Aufenthaltsqualität und Begrünung öffentlicher Räume** am Donnerstag, 21. November, 9 – 16 Uhr
2. Themenstrang 2: **Flexible Nutzung und Belebung öffentlicher Plätze und Leerräume** am Donnerstag, 28. November 9 – 16 Uhr

Interesse?

Dann melden Sie sich mit Ihrer kurzen Bewerbung bis zum 3. November 2024 per E-Mail an info@stadt-pfullendorf.de. Örtlichkeit und weitere Details werden zu einem späteren Zeitpunkt persönlich kommuniziert.

Das Gesamtprojekt wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Weitere Informationen und Updates zum Projekt finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.pfullendorf.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ihr Team der Stadt Pfullendorf

von rund 30 000 Euro im Jahr verursachen, durch eine moderne Infrarotheizung ersetzt und der Sanitärbereich wird umgebaut und mit einem Wickelbereich mit Dusche und einem behindertengerechten WC ausgestattet. Die Baukosten belaufen sich auf rund 75 000 Euro. Die Planung sei in Abstimmung mit der Kirche

und den Erzieherinnen erfolgt, sagte Peter. Der Umbau soll im nächsten Jahr bei laufendem Betrieb stattfinden. Das Gebäude des Kindergartens, das 1963 als Schulhaus erbaut und 1986 umgebaut wurde, befindet sich im Eigentum der Stadt. Träger des Kindergartens ist die katholische Kirchengemeinde.

Stadtnachrichten

Der Bürgerbusverein informiert

Infos per WhatsApp



Der Bürgerbusverein informiert, dass eine WhatsApp-Informationsgruppe eingerichtet wurde, um die Fahrgäste des Bürgerbusses bei Änderungen im Fahrplan oder bei Fahrtausfällen schnell informieren zu können. Die Fahrgäste können sich mittels QR-Code anmelden und erhalten dann kurzfristige Informationen zum Bürgerbus direkt auf ihr Smartphone. Die Anmeldung erfolgt mit dem angezeigten QR-Code. Wer Hilfe bei der Anmeldung benötigt, wendet sich an einen Fahrer oder an die Mitarbeiter des Bürgerbüros, die gern bei der Installation behilflich sind. Außerdem bietet das Netzwerk 50plus bei ihren Smartphone-Beratungen immer am zweiten Dienstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr Hilfestellung bei der Installation an. Gern können sich auch Angehörige oder Freunde von Fahrgästen anmelden, die dann die Informationen weitergeben.

Baugebiet „Bildäcker“

Abrechnungseinheit beschlossen

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, den Erschließungsbeitrag für das Baugebiet „Bildäcker“ in Großstadelhofen als Abrechnungseinheit zu erheben. Das heißt, dass der Erschließungsbeitrag entsprechend der Kosten kalkuliert und dann in den Quadratmeterpreis eingerechnet wird. Für den Grundstückskäufer bietet diese Vorgehensweise den Vorteil, dass er mit dem Grundstückserwerb alle Kosten bezahlt und nicht zu einem späteren Zeitpunkt die Erschließungsbeiträge berechnet werden. Für die Stadt hat die Bildung einer Abrechnungseinheit den Vorteil, dass die Erschließungskosten zu einem großen Teil nicht vorfinanziert werden müssen. Das Neubaugebiet „Bildäcker“ umfasst 24 Bauplätze.

Kindergärten

Künftig zentrale Anmeldung

Pfullendorf/stt - Die Stadt Pfullendorf geht bei der Vergabe von Kindergartenplätzen neue Wege. Ab Ende November erfolgt die Anmeldung für alle Kindergärten zentral und mit Platzvergabekriterien über die Stadt. Sarah Grimm, Leiterin des Sachgebiets Sachgebietsleitung Familie, Bildung und Soziales stellte in der Gemeinderatssitzung das neue Anmeldeverfahren vor. Bisher erfolgte die Anmeldung direkt in den Kindergärten. Weil es in der Stadt aber nicht genügend Plätze für alle Kinder gibt, sind die Eltern dazu übergegangen, ihre Kinder in mehreren Kindergärten anzumelden. Dadurch ist die Platzvergabe in den Kindergärten aufwändig und kompliziert geworden. Künftig erfolgt die Anmeldung für alle Kin-

dergärten, auch für die kirchlichen Kindergärten und die Kindergärten mit freien Trägern, zentral über die Stadt. Dafür richtet die Stadt ein Anmeldeverfahren auf der Homepage ein, das vom Kommunalverband Jugend und Soziales entwickelt wurde. Die Eltern können ihr Kind in bis zu drei bevorzugten Einrichtungen vormerken lassen. Dazu gibt es einen Kriterienkatalog mit Angaben zur familiären Situation, zu Geschwistern oder zur Berufstätigkeit der Eltern. Die Platzvergabe erfolgt dann einheitlich durch die Stadt in Abstimmung mit den Kindergärten. Die Anmeldung für das jeweils nächste Kindergartenjahr muss bis zum 1. März erfolgen, für das Kindergartenjahr 205/2026 also bis zum 1. März 2025. Eltern, die ihre Kinder bereits in einem Kindergarten angemeldet haben, erhalten in Kürze eine Aufforderung, ihr Kind ab Ende November im zentralen Anmeldeverfahren erneut anzumelden. „Ein nachhaltiges Projekt“, sagte Bürgermeister Ralph Gerster, der sich für Pfullendorf auch Betriebskindergärten wünscht, über das neue Verfahren.

Spitalfonds

Neues Fahrzeug

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat die zusätzliche Ausgabe von etwa 12 000 Euro für die Ersatzbeschaffung eines Waldarbeiterfahrzeugs beschlossen. Das derzeitige Fahrzeug, so Bürgermeister Ralph Gerster, ist zwölf Jahre alt und sehr reparaturanfällig. Die Anschaffung des Fahrzeugs war bereits im Haushalt des Spitalfonds mit 38 000 Euro vorgesehen. Allerdings reicht die eingestellte Summe nur für ein etwa fünf Jahre altes, gebrauchtes Fahrzeug. Das neue VW Doka Pritschenfahrzeug, für das sich die Forstverwaltung entschieden hat, kostet etwa 50 000 Euro.

Kämmerei

Gute Prüfergebnisse

Pfullendorf/stt - „Wir haben ein sehr gutes Prüfergebnis bekommen“, berichtete Kämmerer Michael Traub in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Die Gemeindeprüfanstalt hat im Sommer die Stadt, den Eigenbetrieb Seepark, den Eigenbetrieb Technische Betriebe und den Spitalfonds für die Jahre 2015 bis 2019 beziehungsweise 2022 geprüft und „jederzeit geordnete finanzielle Verhältnisse“ und „eine ordnungsgemäße Haushaltsführung festgestellt. Es sei eine angenehme Prüfung gewesen, sagte Traub weiter. Bürgermeister Ralph Gerster ergänzte: „Wir haben bewiesen, dass wir Haushalt können.“ Sein Dank galt Kämmerer Michael Traub und Seepark-Geschäftsführer Jörg-Arne Bias mit ihren jeweiligen Teams.

Seepark

Jahresabschlüsse vorgestellt

Pfullendorf/stt - Die Corona Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen haben auch beim Eigenbetrieb Seepark ihre deutlichen Spuren hinterlassen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung stellte Seepark-Geschäftsführer Jörg-Arne Bias die Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 und 2022 vor. Demnach schloss das Jahr 2021 bei einer Bilanzsumme von 4,73 Millionen Euro mit einem Verlust in Höhe von 272 000 Euro und das Jahr 2022 bei einer Bilanzsumme von 4,82 Millionen Euro mit einem Verlust in Höhe

von 238 000 Euro. Bias informierte, dass die Eiszeit-Saison in 2021 wegen Corona zur Hälfte ausgefallen sei. Außerdem seien die Energiekosten gestiegen und es hätten zusätzliche Vorsorgemaßnahmen ergriffen werden müssen. Im Jahr 2022 habe sich die Corona Situation zwar wieder etwas entspannt, es hätten aber einige Investitionen getätigt werden müssen. Die Gemeinderäte genehmigten die beiden Jahresabschlüsse und erteilten der Betriebsleitung die Entlastung.

Mikrozensus

Weniger Einwohner

Pfullendorf/stt - Ende September hat das Statistische Bundesamt das Ergebnis des Zensus (Volkszählung) im Jahr 2022 vorgelegt. Ordnungsamtsleiter Manuel Oberdorfer stellte den Bericht vor. Demnach hat der Zensus ergeben, dass Pfullendorf zum Stichtag 13 233 Einwohner hat. Die Meldedaten der Stadt ergeben zum gleichen Zeitpunkt 13 547 Einwohner, also rund 300 Einwohner weniger. Für die Stadt bedeutet die geringere Einwohnerzahl eine Einnahmensenkung aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von rund 600 000 Euro. „Eine bittere Pille“, sagte deshalb Kämmerer Michael Traub. Ein Widerspruch, so Bürgermeister Ralph Gerster, habe aus Erfahrung wenig Aussicht auf Erfolg, deshalb habe man entschieden, davon Abstand zu nehmen.

Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behördengänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung
- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorbescheid beantragen
- Bauvorhaben im Kennznisgabeverfahren anzeigen

Stadtnachrichten

STADT PFULLENDORF


Eigenbetrieb Seepark Linzgau

1.	Die Feststellung des Jahresabschlusses	
2.	Die Verwendung des Jahresgewinns	
		2021
1.	Feststellung der Jahresabschlüsse	€
1.1	Bilanzsumme	4.731.961,20
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite	
	- auf das Anlagevermögen	4.560.858,26
	- auf das Umlaufvermögen	170.652,94
	- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	450,00
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite	
	- auf die allgemeine Rücklage	4.702.781,09
	- auf Ergebnisvortrag	- 1.050.428,05
	- auf die Rückstellungen	10.000,00
	- auf die Verbindlichkeiten	1.341.899,45
	- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	-
1.2	Jahresergebnis	- 272.291,29
1.2.1	Summe der Erträge	525.383,42
1.2.2	Summe der Aufwendungen	797.674,71
2.	Verwendung des Jahresgewinns:	
2.1	auf neue Rechnung vorzutragen	- 272.291,29
3.	Entlastung der Betriebsleitung	
	Die Entlastung der Betriebsleitung wird erteilt	

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am 24.10.2024 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Seepark Linzgau für das Wirtschaftsjahr 2021 nach §16 Absatz 3 EigBG für Baden-Württemberg festgestellt und über die Verwendung des Jahresergebnisses verfügt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht an 7 Tagen in der Zeit von 04.11.2024 bis einschließlich 12.11.2024 während den Dienststunden bei den Stadtwerken Pfullendorf Bahnhofstraße 6 öffentlich ausgelegt ist.

Pfullendorf, den 24.10.2024
 Ralph Gerster, Bürgermeister

Eigenbetrieb Seepark Linzgau

1.	Die Feststellung des Jahresabschlusses	
2.	Die Verwendung des Jahresgewinns	
		2022
1.	Feststellung der Jahresabschlüsse	€
1.1	Bilanzsumme	4.826.207,12
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite	
	- auf das Anlagevermögen	4.603.407,74
	- auf das Umlaufvermögen	214.137,97
	- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	8.661,41
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite	
	- auf die allgemeine Rücklage	4.702.781,09
	- auf Ergebnisvortrag	- 1.322.900,85
	- auf die Rückstellungen	12.000,00
	- auf die Verbindlichkeiten	1.672.783,59
	- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	-
1.2	Jahresergebnis	- 238.456,71
1.2.1	Summe der Erträge	621.726,42
1.2.2	Summe der Aufwendungen	860.183,13
2.	Verwendung des Jahresgewinns:	
2.1	auf neue Rechnung vorzutragen	- 238.456,71
3.	Entlastung der Betriebsleitung	
	Die Entlastung der Betriebsleitung wird erteilt	

Stadtnachrichten

STADT PFULLENDORF



Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am 24.10.2024 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Seepark Linzgau für das Wirtschaftsjahr 2022 nach §16 Absatz 3 EigBG für Baden-Württemberg festgestellt und über die Verwendung des Jahresergebnisses verfügt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht an 7 Tagen in der Zeit von 04.11.2024 bis einschließlich 12.11.2024 während den Dienststunden bei den Stadtwerken Pfullendorf Bahnhofstraße 6 öffentlich ausgelegt ist.

Pfullendorf, den 24.10.2024

Ralph Gerster, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

1 Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung vom 26.09.2024 aufgrund § 14 EigBG den Nachtragswirtschaftsplan für das **Wirtschaftsjahr 2024** des **Eigenbetriebes Technische Betriebe Pfullendorf** wie folgt beschlossen:

§ 1 Erfolgsplan und Liquiditätsplan

	Plan 2024	Nachtrag 2024	Neuer Plan 2024
Gesamtbetrag der Erträge	2.005.343	0	2.005.343
Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.005.343	0	2.005.343
Jahresergebnis			
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	1.985.343	0	1.985.343
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	1.670.043	0	1.670.043
Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf aus lfd. Geschäftstätigkeit	315.300	0	315.300
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	0	5.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	341.000	+ 600.000	941.000
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-336.000	- 600.000	- 936.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	+ 600.000	600.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	72.000	0	72.000
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-72.000	+ 600.000	528.000
Geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	-92.700	0	-92.700

§ 2 Kreditermächtigungen

Der Gesamtbetrag der im Liquiditätsplan veranschlagten Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf:

Plan 2024	Nachtrag 2024	Neuer Plan 2024
0	+ 600.000	600.000

§ 3 Verpflichtungsermächtigung und Kassenkredite

Verpflichtungsermächtigungen sind im Planungszeitraum nicht vorgesehen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf:

2024	2024	2024
500.000	0	500.000

Das Landratsamt Sigmaringen als Aufsichtsbehörde der Stadt Pfullendorf hat mit Erlass vom 18.10.2024 gemäß § 12 Abs. 1 EigBG i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO den Betrag i. H. v. 600.000 € der vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt.

Nach § 12 Abs. 1 EigBG i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO wird der Nachtragswirtschaftsplan 2024 in der Zeit vom 04.11.2024 bis einschließlich 12.11.2024 auf dem Rathaus, Nebengebäude Kämmerei, zur Einsichtnahme während den Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Pfullendorf, den 28.10.2024

gez. **Ralph Gerster**
Bürgermeister

Kultur



Geschichtlicher Vortrag

Die Historikerin und ehemalige Kreisarchivarin im Landkreis Rastatt, Dr. Irmgard Stamm spricht am Dienstag, 12. November, in einem Vortrag mit Bildern mit dem Titel „Konrad Heilig aus Pfullendorf - Mutiger Freiheitskämpfer und Opfer der Revolution von 1849“ über den Revolutionär Konrad Heilig aus Pfullendorf. Der Vortrag findet im historischen Sitzungssaal des Rathauses statt und beginnt um 19 Uhr. Der Artillerist Konrad Heilig hat bei der Soldatenmeuterei von Rastatt im Mai 1849 eine wichtige Rolle gespielt. Wie viele seiner Kameraden wünschte er die Durchführung der Reichsverfassung, die in der Frankfurter Paulskirche beschlossen worden war und in der die Grundrechte des Volkes manifestiert waren. Heilig kämpfte und verteidigte die belagerte Festung Rastatt gegen die preußischen Truppen bis zum bitteren Ende. Die Stadt Pfullendorf möchte den Erfolg der zurückliegenden geschichtlichen Vorträge fortführen und den interessierten Zuhörern einen weiteren spannenden Vortrag präsentieren. Dr. Irmgard Stamm nimmt die Gäste auf eine interessante Reise in das Jahr 1849 mit. Wegen der beschränkten Platzkapazität im historischen Sitzungssaal wird um Anmeldung unter Telefon 07552/25-1002 oder E-Mail: info@stadt-pfullendorf.de gebeten.

Ausstellung im Alten E-Werk

STADT PFULLENDORF
Städtische Galerie „Alter Löwen“

Die Städtische Galerie „Alter Löwen“ präsentiert
KURT LAUER IM ALTEN E-WERK

18. Oktober 2024 - 30. März 2025
Kunstaussstellung in den Räumlichkeiten der
Stadtwerke Pfullendorf GmbH

Bahnstraße 6
Montag - Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

STADTWERKE
PFULLENDORF

Die Städtische Galerie „Alter Löwen“ lädt am Sonntag, 3. November, um 11.30 Uhr zur Vernissage mit Bildern von Kurt Lauer ins Alte E-Werk in der Bahnhofstraße ein. Kurt Lauer entführt die Gäste an diesem Vormittag nicht nur in die Welt seiner Kunst, sondern sorgt auch für die musikalische Unterhaltung. Bereits seit ein paar Tagen können Kunstinteressierte die Werke von Kurt Lauer im Alten E-Werk betrachten. Die Ausstellung wurde anlässlich der Einweihung des sanierten und modernisierten Gebäudes der Stadtwerke und dem Tag der offenen Tür am 20. Oktober aufgebaut. Gezeigt werden Kunstwerke von Kurt Lauer, dessen Unikate den Betrachter zum Verweilen einladen. Man taucht beim Betrachten der Bilder in eine

Welt voller Fantasie, Abstraktion und Surrealismus ein. Je nach Blickwinkel eröffnen sich neue Ebenen und Szenen. Am 3. November zeigt der sympathische Maler, dass nicht nur seine Kunst begeistert. Als leidenschaftlicher Musiker unterhält er die Besucher mit Klarinette und Saxophon. Die Ausstellung kann bis Ende März zu den Öffnungszeiten der Stadtwerke Pfullendorf besucht werden. Der Eintritt ist wie gewohnt kostenfrei.

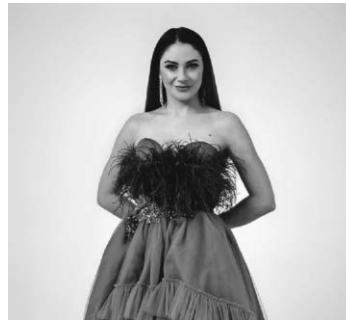
Irmgard Knief zu Gast

Die Kabarett-Chansonnière Irmgard Knief alias Ulrich Michael Heissig feiert am Freitag, 8. November, in der Schreinerei Frickana in Ach-Linz ihr neues abendfüllendes Show-Programm. „Barrierefrei“. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Sie erzählt und singt von ihrem Alltag im Seniorensitz und ihren Besuchen und Verhältnissen zum Dienst- und Pflegepersonal. Ganz Knief, ganz Diva, ganz herzliche und intelligente urkomische Uroma. Singend, swingend, disseusierend. Barrierefrei leben heißt für die „Grande Dame des halbseidenen Showbiss“ vor gar keinen Hürden mehr kapitulieren zu müssen. Weder bei den Mahlzeiten und den Zeiten der Mahlzeiten, noch bei Hausordnungen und zwischenmenschlichen Konventionen. Sie überwindet Blockaden im Denken und Handeln und nimmt kein Blatt vor den Mund. Karten zu 20 Euro gibt es bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131 oder E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de) sowie online oder an der Abendkasse.



Die Kabarettistin Irmgard Knief alias Ulrich Michael Heissig ist am Freitag mit ihrem neuen Programm „Barrierefrei“ in der Schreinerei Frickana in Ach-Linz zu Gast. Foto: Veranstalter

Stadt lädt zum Neujahrskonzert ein



Die Philharmonie Lemberg ist auch in diesem Jahr zum Neujahrskonzert in der Stadthalle zu Gast. Begleitet werden die Musiker von der Sopranistin Anna Shumarina. Foto: Veranstalter

Die Stadt Pfullendorf und die Südwestdeutsche Mozartgesellschaft laden am Mittwoch, 1. Januar, zum traditionellen Neujahrskonzert in die Stadthalle ein. Beginn ist um 20 Uhr. Zu Gast ist die Ukrainische Staatsphilharmonie Lemberg unter der Leitung von Volodymyr Syvokhip und die Sopranistin Anna Shumarina. Nach Wiener Tradition erklingt leichte Klassik von Mozart über die italienische Oper bis hin zur Musik des Walzerkönigs Johann Strauß. Die Philharmoniker aus Lemberg, dem heutigen Lviv aus dem Westen der Ukraine, sind seit vielen Jahren gern gesehener Gast in Pfullendorf. Trozts kriegsbedingt widriger Umstände sind sie auch dieses Jahr zum Jahresbeginn in der Stadt-

halle. Selbstverständlich dürfen bei den Neujahrskonzerten die Walzer und Polkas des großen Johann Strauß und der Radetzky Marsch von Johann Strauß Vater nicht fehlen. Anna Shumarina studierte Opern- und Konzertsang an der Nationalen Musikakademie in Lviv. Sie ist Gewinnerin verschiedener internationaler Wettbewerbe, spielte verschiedene CDs mit Werken von Ferdinando Nazzaro ein und lehrt seit 2012 als Dozentin für Gesang an der Nationalen Hochschule für Kunst und Kultur in Lviv. Karten ab 22 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, oder online: pfullendorf.de.

Toller Kabaretttherbst

Pfullendorf/hsg - Gleich drei Mal erstklassiges Kabarett gab es beim Pfullendorfer Kabaretttherbst. Gestartet wurde mit Max Uthoff, der auch in der Satiresendung des ZDF „Die Anstalt“ zu sehen ist. Als Überraschend, scharf und pointiert erwies sich Max Uthoff, der sein Programm „Alles im Wunderland“ in der Schlossgarten-Halle in Ach-Linz präsentierte. Dieser erstklassige Kabarettist war angetan von der Aufmerksamkeit des Publikums und kann sich vorstellen wieder nach Pfullendorf zu kommen. Ebenso wie Anny Hartmann. Sie thematisiert mit ihrem Programm „Klima Ballerina“ den Klimawandel. Übrigens wird sie vom Liedermacher Konstantin Wecker als die legitime Nachfolgerin des unvergesslichen Dieter Hildebrandt bezeichnet. Zu Recht, wie man nach ihrem Auftritt im Staufer-Gymnasium bestätigen kann. Diese beiden Kabarettisten lasen den Politikern die Leviten und begeisterten das Publikum. Der Dritte im Bunde des Pfullendorfer Kabaretttherbsts war das Duo Blözinger, das im Dorfgemeinschaftshaus in Otterswang auftrat. Als die beiden Kabarettisten die Bühne betraten, war relativ bald klar, dass es sich hierbei nicht um Comedy handelt, sondern um gesellschaftskritisches, fein geschliffenes politisches Kabarett. Hintersinnig, humorvoll und voller versteckter Hinweise auf die herrschenden Verhältnisse. Robert Blöchl und Roland Penzinger sind die Erfinder und gleichzeitig die Großmeister des Kopfkinokabarets. Ihr aktuelles Programm „Das Ziel ist im Weg“ begeisterte die zahlreichen Zuschauer in Otterswang.



Das Duo Blözinger...



und Anny Hartmann begeisterten ihr Publikum. Dritter im Bunde der feinsinnig-hintergründigen Kabarettisten beim Kabaretttherbst war Max Uthoff. Foto: Stadt

Kultur / Geschäftswelt

KULTUR

Haus Linzgau

Comedy Dinner fällt aus

Pfullendorf/pa - Das Kuratorium Soldat und Freizeit, die Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung und die Stadt Pfullendorf bedauern, das für den 7. November geplante „Magic Comedy Dinner“ mit dem bekanntesten Fernseher-Zauberkünstler Kalibo aus gesundheitlichen Gründen absagen zu müssen. Ein Ersatztermin kann nicht angeboten werden. Die gekauften Karten können in den jeweiligen Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Musikverein

Jahreskonzert

Otterswang/pa - Der Musikverein Otterswang unter der Leitung von Csaba Zzüks lädt am Samstag, 16. November, zum traditionellen Jahreskonzert ins Dorfgemeinschaftshaus Otterswang ein. Das Konzert steht unter dem Motto „Unsere Reise“ und beginnt um 20 Uhr. Die musikalische Reise führt mit beschwingten Melodien nach Amerika und weiter in den Wiener Prater und nach Griechenland, bevor sie im Orient endet. Im Lauf des Abends werden verdiente Musiker geehrt.

Kijuku

Von Herz zu Herz

Pfullendorf/pa - Im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungsreihe „Signifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ lädt die Kinder- und Jugendkunstschule am Samstag, 16. November, und Sonntag, 17. November, jeweils von 11 bis 18 Uhr zu einem Ausstellungsprojekt in Kooperation mit der Landeserstaufnahmestelle in Sigmaringen ein. Frauen aus der Landeserstaufnahmestelle sind eingeladen, Bilder zu malen, die in den Räumen der Kunstschule ausgestellt werden. Die Besucher können ihre eigenen Gedanken auf Papier bringen, selbst ein Bild malen oder an einer Aktion mit Laserlicht mitwirken. Dazu gibt es ein musikalisches Rahmenprogramm. Die Teilnahme ist kostenfrei. Informationen gibt es unter: www.kunstschulepfullendorf.de.

Kreisgalerie

Neue Ausstellung

Meßkirch/pa - Eine neue Sonderausstellung in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch greift unter dem

Titel „Frauen über Frauen“ auf, was Frauen betrifft, bewegt, herausfordert und beflügelt, aber auch, was ihnen Sorgen bereitet und sie quält. Entstanden ist eine Zusammenstellung historischer Entwicklungen, künstlerischer Darstellung, aktueller Themen sowie ein Blick auf bemerkenswerte Frauen der Vergangenheit und Gegenwart in der Region. Zu sehen ist die Präsentation anlässlich des Kulturschwerpunkts „Signifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ ab Sonntag, 10. November. In der Ausstellung kann nicht nur die Geschichte der Gleichberechtigung nachvollzogen werden. Die Besucher haben auch die Möglichkeit, sich intensiv mit der Definition von Frausein auseinanderzusetzen. Exemplarische Geschichten von Frauen der Region zeigen auf, was sie zu Heldinnen ihrer Zeit macht. An mehreren Stationen können sich die Besucher selbst einbringen. Vor allem aber sind alle Frauen und Mädchen dazu eingeladen, ein Foto von sich selbst an einer Ausstellungswand anzubringen. Mit fortschreitender Ausstellungsdauer soll so die Vielfalt der Frauen des Landkreises sichtbar werden. Zu sehen ist die Sonderausstellung von Sonntag, 10. November, bis Sonntag, 30. März 2025, jeweils freitags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr. Sonderführungen finden am Sonntag, 24. November, um 16 Uhr, sowie am Mittwoch, 27. November, und Sonntag, 16. Februar, jeweils um 15 Uhr statt. Für Familien mit Kindern gibt es am Sonntag, 24. November, um 14.30 Uhr eine extra Führung. Ein besonderer Höhepunkt im Ausstellungsverlauf ist außerdem die Sonderveranstaltung mit den „Heldinnen“ der Region am Sonntag, 19. Januar, um 15 Uhr. Führungen für Gruppen sowie Workshops für Schulklassen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Sie können bei der Stabsstelle Kultur und Archiv im Landratsamt Sigmaringen, Telefon 07571/102-1140 oder E-Mail: kultur@lrasig.de, gebucht werden.

Stadthalle

Weihnachtskonzert

Pfullendorf/pa - Auch in diesem Jahr findet in der Vorweihnachtszeit ein Schlagerkonzert in der Stadthalle statt. Unter dem Titel „Zauberhafte Weihnachtssterne“ gastieren am Samstag, 21. Dezember, bekannte Künstler der Schlager- und Volksmusikszene. Beginn ist um 19 Uhr. Mit dabei sind der Volksmusiker Oswald Sattler aus Südtirol, ehemals Mitglied der Kastelruther Spatzen, die Schlagersängerinnen Anita Hofmann

und Mara Kayser, der Volksmusiker Alexander Rier und das Kastelruther Männerquartett. Sie alle präsentieren stimmungsvolle und weihnachtliche Lieder, die auf das Fest einstimmen. Karten fürs Konzert gibt es ab 36,30 Euro im Internet: www.schlagershop24.com, unter Telefon 07223/9534466 sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Kirchenchor

Benefizkonzert

Otterswang/pa - Der Kirchenchor Otterswang unter der Leitung von Rolf Spieß veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Benefizkonzert. Es findet am Sonntag, 15. Dezember, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Fidelis in Otterswang statt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Pfullendorfer Tafel und des Werkstätte wird gebeten. Unter dem Motto „Gesang und Blasmusik“ erklingen in Kooperation mit zwei Bläsergruppen des Musikvereins Otterswang Stücke, die zur Vorweihnachtszeit passen. Für dieses Konzert wünscht sich der Kirchenchor über Projektsängerinnen und -sänger, die speziell bei diesem Konzert mitwirken. Gepróbt wird wóchentlich dienstags um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Interessenten kommen einfach zu einer Probe und singen mit.

GESCHÁFTSWELT

Sparkasse

Wechsel im Vorstand

Pfullendorf/stt - Im Rahmen eines Festakts mit rund 300 Gästen, darunter Mitarbeiter, Geschäftspartner und Wegbegleiter, in der Stadthalle hat die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch den bisherigen Vorstandsvorsitzenden Hubert Rist verabschiedet und zugleich Dr. Jörg Scheibe als Nachfolger im Amt des Vorstandsvorsitzenden begrüßt. Moderiert wurde der Abend von Philipp Dürr. Das Bläserquintett „Linzgau Brass“

umrahmte die Veranstaltung mit schwungvollen Rhythmen. Die Lobes- und Dankreden nahmen den größten Teil des Abends ein und endeten schließlich mit spontanen Standing Ovations für den scheidenden, sehr beliebten und immer menschlich gebliebenen Vorstandsvorsitzenden. Kein Wunder: Hubert Rist war ein Sparkässler durch und durch, absolvierte bereits seine Lehrzeit bei der damaligen Sparkasse Pfullendorf und blieb dem Unternehmen bis zum Eintritt in den Ruhestand treu. Ein halbes Jahrhundert also, das er der Sparkasse, den Privat- und Geschäftskunden und der Entwicklung von Stadt und Region widmete. Davon 27 Jahre im Vorstand und 13 Jahre als Vorstandsvorsitzender. „Große Spuren in der Geschichte der Sparkasse“, die er mit Sorgfalt geleitet habe, attestierte Bürgermeister Ralph Gerster, kraft seines Amtes zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der Sparkasse, dem scheidenden Vorstandsvorsitzenden. „Mit Ihrem Abschied geht eine Ära zu Ende.“ Gerster dankte Rist „für die vielen Jahre und das unermüdete Engagement“. Rist sei nicht nur ein erfolgreicher Vorstand gewesen, sondern habe auch immer ein offenes Ohr gehabt und sei tatkräftig und aufgeschlossen auf die Menschen eingegangen. Er habe seine Bedürfnisse für die Verantwortung gegenüber seiner Sparkasse zurückgestellt. „Für Sie war der Vorstandsposten mehr als ein Beruf, er war eine Berufung.“ Und: „Sie haben Ihre Aufgabe mit Leidenschaft und Hingabe gemacht, Sie haben die Sparkasse gelebt.“ Dabei habe er immer auch die Menschen und die Schicksale hinter den Zahlen gesehen. Eine zutiefst menschliche Seite am Vorstandsvorsitzenden, die in allen Ansprachen voller Respekt und Anerkennung genannt wurde. Rist habe die Bedeutung der Sparkasse für die Region nicht aus den Augen verloren und sei ein verlässlicher Partner für die Menschen in der Region gewesen. „Sie haben sich mit Herzblut für die Region eingesetzt“, sagter Gerster und erinnerte an die Bürgerstiftung, die Rist gemeinsam mit der Stadt auf den Weg gebracht hat. Dabei habe er die Sparkasse auf Erfolgskurs gehalten und sie zukunftssicher aufgestellt. „Eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht.“ „Im Namen aller danke ich von Herzen für das, was Sie für die Sparkasse geleistet haben“, sagte Gerster und wünschte Hubert Rist alles Gute für den Ruhestand. Für den neuen Vorstandsvorsitzenden, der bereits seit einigen Monaten bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch beschäftigt ist und in

Geschäftswelt / Schulen / Vereine



Pfullendorfs Bürgermeister Ralph Gerster und sein Meßkircher Amtskollege Arne Zwick verabschiedeten Hubert Rist in den Ruhestand und begrüßten zugleich seinen Nachfolger Dr. Jörg Scheibe. Fotos: Anthia Schmitt

seine neue Aufgabe eingearbeitet wurde, fand Gerster herzliche Willkommensworte: „Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und sind überzeugt, dass die Sparkasse mit Ihnen in eine erfolgreiche Zukunft schaut.“ Und: „Ich habe Sie bereits schätzen gelernt.“ Mit einer kurzweiligen, von Anekdoten gespickten Ansprache nahm Personalratsvorsitzender Ralph Wiesbeck namens der Mitarbeiter Abschied von Hubert Rist. „Wir verabschieden uns mit Dankbarkeit und Anerkennung.“ Und: „Man konnte mit jedem Anliegen zu Ihnen kommen.“ Er überreichte Rist ein Bild mit Fotos der Belegschaft und empfahl: „Die umtriebige Sparkassen-Rentnergang hat sicher noch einen Platz für Sie.“ Zugleich hieß er Dr. Jörg Scheibe als neuen Chef willkommen.

Ebenfalls kurzweilig und unterhaltsam war die Ansprache, mit der Hubert Rist Abschied nahm. „50 Jahre sind schnell vergangen“, eröffnete er seinen kleinen Rückblick. Los ging es für den damals 15-Jährigen mit Lochkarten, einer Kugelkopfschreibmaschine und vielen Kontoauszügen, die in Umschläge gesteckt werden mussten. Digital war damals nichts. Wer Geld brauchte, ging an die Kasse der Sparkasse, ebenso,

wer Geld einzahlte. Nach der Lehrzeit, etlichen Jahren Berufserfahrung und mehreren Fortbildungen und Studiengängen wurde Hubert Rist in den Vorstand gewählt. 2011 trat er die Nachfolge des damaligen Vorsitzenden Hermann Stengele an. Dazwischen lagen wichtige Entwicklungen wie die Fusion mit der Sparkasse Meßkirch oder die Umstellung auf den Euro. „Ich habe versucht, die Arbeit meiner Vorgänger fortzusetzen“, sagte Rist. „Mir ging es nicht um die Zahlenwelt, sondern um die Menschen hinter den Zahlen.“ Es sei der öffentlich-rechtliche Auftrag der Sparkassen für alle da zu sein. Und: Das wichtigste sind die Kunden. Sie tragen unser Haus.“ Ihnen, den Mitarbeitern und auch den Verbundpartnern der Sparkasse galt sein besonderer Dank. „Es war mir eine große Freude, 50 Jahre für die Sparkasse tätig zu sein und es macht mich stolz.“ Zu seinem Nachfolger sagte er: „Die motivierte Mannschaft steht hinter Ihnen. Sie haben wunderbare Möglichkeiten.“ Mit einem „Hallo“ begrüßte Dr. Jörg Scheibe die Gäste in der Stadthalle. Er war von Philipp Dürr mit den Worten anmoderiert worden: „Hier kommt einer der bleiben möchte.“ Er sei jetzt Pfullendorfer und es sei schön, dort zu leben und zu arbei-



Viele Besucher nahmen in der gut besetzten Stadthalle Abschied von Hubert Rist und hießen Dr. Jörg Scheibe als neuen Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse willkommen. Die Besucher zollten Hubert Rist mit stehenden Ovationen Respekt, Dankbarkeit und Anerkennung.

ten, wo andere Urlaub machen, sagte Dr. Scheibe, ein gebürtiger Bremer, weiter. Hier sei „richtig was los“, die Region habe ein starkes Gewerbe und eine starke Bürgerschaft. „Unser Haus ist auch in Zukunft Ihr verlässlicher Partner“, versprach er. 50 Jahre würden es zwar bei ihm nicht werden, aber 20 habe er sich schon vorgenommen. „Ich freue mich auf den Austausch und die Arbeit mit Ihnen,“ beendete er den offiziellen Teil der Abends, der im Anschluss in ein gemütliches Beisammensein mit vielen Gesprächen überging.



Personalratsvorsitzender Ralph Wiesbeck dankte Hubert Rist im Namen der ganzen Belegschaft mit einem großen Bild voller Fotografien der Mitarbeiter.

SCHULEN

Sechslinden-Schule Laternenumzug

Pfullendorf/pa - Die Sechslinden-Schule veranstaltet am Freitag, 8. November, einen St. Martinsumzug. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Schulhof der Sechslinden-Schule. Alle Kinder und interessierten Zuschauer sind herzlich eingeladen. Es wird ein spannendes Martinsspiel gezeigt. Danach folgt der Laternen-

umzug, den eine Abordnung der Stadtmusik begleitet. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung auf dem Schulhof geplant. Auf die kleinen Laternenläufer wartet eine süße Überraschung.

Härle-Schule

Lesepaten erwünscht

Pfullendorf/pa - Die Grundschule am Härle bietet außerhalb der Unterrichtszeit einen Leseclub für Grundschulkindern an. Da das Lesen in der Schule für die Kinder oft mit Leistungsdruck verknüpft ist, setzt hier der Leseclub, der von der Stiftung Lesen gefördert wird, an. Grundschulkindern können an bestimmten Tagen nachmittags, außerhalb der regulären Schulzeit in den Leseclub kommen, in Büchern stöbern oder an bestimmten Aktionen teilnehmen, wie beispielsweise einem Ausflug in die Stadtbücherei, einem Bilderbuchkino oder Bastelaktionen zu verschiedenen Büchern. Dafür sucht die Härle-Schule dringend weitere Helferinnen und Helfer, die dazu beitragen, den Leseclub zu erhalten und ein stabiles Angebot sichern. Wer Lust hat, die Lesemotivation der Kinder zu fördern und sich ehrenamtlich engagieren möchte, meldet sich per E-Mail: sekretariat@grundschule-haerle.de oder telefonisch über 07552 92145.

VEREINE

Kehlbach-Frösche Hauptversammlung

Gaisweiler/pa - Der Narrenverein Kehlbach-Frösche hält seine Hauptversammlung am Montag, 11. November, im Dorfgemeinschaftshaus in Gaisweiler ab. Beginn ist um 19.11 Uhr.



Für den scheidenden Vorstandsvorsitzenden Hubert Rist und für seinen Nachfolger Dr. Jörg Scheibe gab es ein Geschenk, für die Ehefrauen Karin Rist und Dr. Inmaculada Gomez Morilla Blumen.

Vereine / Senioren

Förderkreis

Hauptversammlung

Pfullendorf/pa - Der Förderkreis der Grundschule am Härle hält seine Mitgliederversammlung am Mittwoch, 6. November, um 18.30 Uhr in der Mensa der Schule ab. Neben den üblichen Berichten und Regularien stehen die Wahlen des Vorstands und des Beirats, ein Ausblick auf das Jahr 2024/2025 und ein Rückblick anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Förderkreises auf der Tagesordnung. Im Anschluss an die Versammlung wird das Jubiläum gemeinsam mit den Gründungsmitgliedern, ehemaligen Mitgliedern und aktiven Mitgliedern gefeiert.

VdK

Aktuelle Veranstaltungen

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK lädt seine Mitglieder zu verschiedenen Veranstaltungen ein. Am Samstag, 30. November, findet ein adventlicher Nachmittag im Pfarrsaal in Denklingen statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Die Mitglieder sollen ein paar gemeinsame besinnliche Stunden erleben. Selbstgebackenes Weihnachtsgebäck darf gern mitgebracht werden, und wer möchte, darf auch gern eine Geschichte oder ein Gedicht vortragen. Anmeldungen mit Angabe von Namen, Telefon und Mailadresse nimmt der Vorsitzende Karlheinz Fahlbusch ab sofort unter Telefon 07552/9367240, E-Mail: info@apm-pfullendorf.de oder WhatsApp 0171/3834967 entgegen. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, wird gebeten, dies bei der Anmeldung anzugeben.

Am Freitag, 6. Dezember, fährt der Ortsverband nach Rust in den Europapark. Für Mitglieder sind der Eintritt und die Fahrt mit dem Bus gratis. Der Ortsverband sich für den „Tag der frohen Herzen“ beworben und erhält vom Europark 50 Tagestickets geschenkt. Die Kosten für den Bus übernimmt der Ortsverband. Nichtmitglieder müssen für die Fahrt 35 Euro bezahlen. Eine umgehende Anmeldungen mit Angabe von Namen, Telefon und Mailadresse bei Karlheinz Fahlbusch unter Telefon 07552/9367240, E-Mail: info@apm-pfullendorf.de oder WhatsApp: 0171/3834967 ist erforderlich. Anmeldungen sind auch im Plauderladen in der Hauptstraße 23 möglich. Mitglieder werden bevorzugt. Am Donnerstag, 9. Januar, geht es zur Johann-Strauß-Gala ins Kongresszentrum nach Ulm. Das Konzert ist ein Garant für frisches Lebensgefühl, Vitalität und Sinneslust.



Die Hänsele-Gruppe besuchte bei ihrem diesjährigen Ausflug das Volksfest auf dem Cannstatter Wasen. Foto: privat

Der Ortsverband hat 50 Tickets der Kategorie 2 reservieren lassen und auch bereits den Bus bestellt. Abfahrt ist um 16.30 am Stadtgartenvorplatz. Mitglieder zahlen 90 Euro für Ticket und Fahrt, Nichtmitglieder müssen 100 Euro pro Person bezahlen. Anmeldungen mit Angabe von Name, Telefon und Mailadresse nimmt Karlheinz Fahlbusch unter Telefon 07552/9367240, E-Mail: info@apm-pfullendorf.de oder WhatsApp 0171/3834967 entgegen.

Hänsele

Wasen besucht

Pfullendorf/pa - Die Hänsele-Gruppe in der Narrenzunft Stegstrecker hat ihren diesjährigen Ausflug nach Bad Cannstatt unternommen. Bei Kaiserwetter besichtigten die Teilnehmer tagsüber zunächst das Gelände des Cannstatter Wasens. Abends ging es dann zünftig in Dirndl und Lederhose in die Almhütte Royal, wo kräftig gefeiert wurde. Natürlich durfte dort das „Schiffle“ der Hänsele als Kopfbedeckung nicht fehlen.

SENIOREN

Seniorenclub

Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa - Der Seniorenclub der evangelischen Kirchengemeinde lädt alle Senioren am Donnerstag, 7. November, wieder zu einem Kaffeenachmittag ins Foyer der Christuskirche ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610, oder Elsbeth Kempf, Telefon 07552/1810.

Sozialstation Vorträge

Pfullendorf/pa - Im Rahmen der landkreisweiten Aktionswoche „Helfen und helfen lassen – Aktiv ins Alter im Landkreis Sigmaringen“ lädt die Sozialstation St. Elisabeth zu verschiedenen Veranstaltungen ein. Am Dienstag, 5. November, um 18.30 Uhr informiert Franziska Nadler, Pflegedienstleiterin der Sozialstation St. Elisabeth, in den Räumen der Sozialstation über den Hausnotruf, der im Notfall für schnelle Hilfe sorgen kann. Ebenfalls in den Räumen der Sozialstation St. Elisabeth hält Sabine Feig vom Vorstand der Kirchlichen Sozialstationen im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch am Donnerstag, 7. November, um 18.30 Uhr einen Vortrag zum Thema Wohnraumberatung. Hier geht es um individuelle Wohnungsanpassungen, Barrierefreiheit, Unfallgefahren erkennen und vermeiden oder um die Möglichkeiten, das Leben in der häuslichen Umgebung langfristig sicher und bequemer zu gestalten. Weitere Informationen und Anmeldung gibt es im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen oder auf www.caritas-pflegenetz.de. Außerdem gibt es im Rahmen der Aktionswoche die Möglichkeit, sich im Tagestreff St. Elisabeth für einen Schnuppertag anzumelden, Telefon 07552/9289670. Die Teilnahme an beiden Vorträgen ist kostenfrei.

Netzwerk 50plus

Wieder Filmclub

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus lädt am Dienstag, 5. November, wieder zum Filmclub in den Kinosaal des Haus Linzgau ein. Beginn

ist um 19 Uhr. Im Mittelpunkt des Abends steht die französische Tragikomödie „Die einfachen Dinge“ mit Lambert Wilson und Gregory Gadebois in den Hauptrollen. Der schwerbeschäftigte Manager Vincent sitzt nach einer Autopanne im Gebirge fest. Dort wird er von Pierre, der ein zurückgezogenes Leben in völligem Einklang mit der Natur auf einem Bergbauernhof führt, entdeckt und gastfreundlich eingeladen. Dort schnuppert Vincent zum ersten Mal in seinem Leben Landluft. Als Vincent einige Zeit später und zurück in der Stadt und im Job Panikattacken bekommt, weiß er, dass es Zeit für eine Pause ist. Diese Pause will er bei Pierre verbringen. Für die beiden unterschiedlichen Männer wird der Aufenthalt zu einer besonderen Herausforderung. Die Teilnahme am Filmclub ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Einkehr im Restaurant des Haus Linzgau.

Netzwerk 50plus

Skatclub

Pfullendorf/pa - Der Skatclub im Netzwerk 50plus trifft sich immer am ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18). Das nächste Treffen ist am Dienstag, 5. November. Alle Frauen und Männer, die Freude am Spiel mit den Skatkarten haben, sind zu den Treffen eingeladen. Bei aller Ernsthaftigkeit des Spiels kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende für die Vereinsarbeit ist aber willkommen. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

Web Oldies

Nächster Stammtisch

Aach-Linz/pa - Der nächste Oldie Computerstammtisch mit Seniorinternethelfer Heinz Kraus findet am Freitag, 8. November, von 9.30 bis 11.45 Uhr im Clubheim des TSV Aach-Linz statt. Thema des Vormittags ist „Wegweiser durch die digitale Welt für Ältere“. Dabei geht es um unerwünschte Mails und Fake Mails und was man dagegen tun kann. Dabei hält Kraus für alle Gäste die Broschüre „Wegweiser durch die digitale Welt für ältere Bürgerinnen und Bürger“ sowie den dazugehörigen „Wissenstest“ bereit. Im weiteren Verlauf gibt es dann Informationen zur neuen „lokalen“ KI

Senioren / Kirchen

SENIORENFORUM

DER STADT PFULLENDORF

Nächster Kaffeemittag

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle älteren Bürgerinnen und Bürger in Pfullendorf und den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von 14.30 bis etwa 17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Das nächste Seniorencafé findet am Dienstag, 26. November, statt. An diesem Tag ist ein Ausbilder des Roten Kreuzes zu Gast und informiert über Aktuelles aus dem Bereich der Ersten Hilfe. Mitglieder des Bürgerhilfevereins und des Netzwerks 50plus servieren Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Direkt beim Treffpunkt befindet sich eine Haltestelle des Bürgerbusses (Haltestelle Seniorenwohnanlage am Stadtsee). Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Parkhaus oder auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku Hotel.

Neu: Treffpunkt für pflegende Angehörige

SENIORENFORUM
DER STADT PFULLENDORF



Treffpunkt für pflegende Angehörige

Zuhören

Mitteilen

Austauschen

Erstes Treffen:
6. November 2024
um 18.30 Uhr
im Kolpinghaus in Pfullendorf

Danach immer am
ersten Mittwoch im Monat,
außer an Feiertagen.

**Herzlich eingeladen sind Alle,
die einen Angehörigen betreuen und pflegen.**

Es erwartet Sie

- Zeit zum Austausch
- Eine lockere Atmosphäre
- Raum für Bedürfnisse
- Tipps und Erfahrungen teilen
- Unterstützung und Entlastung finden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kommen Sie einfach vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt und Informationen unter: ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de oder Tel. 07552 25-1105

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können einfach vorbeikommen.

Die Treffen sollen zur Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige beitragen. Nähere Informationen gibt es bei der städtischen Seniorenbeauftragten Ruth Schuttkowski, Telefon 07552/25-1105 oder E-Mail: ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de.

und dem Co-Piloten plus, sowie der dazu erforderlichen Technik. Er gibt einige Office-Tipps und beantwortet die aktuellen Fragen der Stammtischgäste. Wer selbst noch Fragen, Wünsche oder Probleme hat, kann sie direkt bei Heinz Kraus unter Telefon 07570/1358 oder E-Mail: drOdie@web.de melden.

Netzwerk 50plus Gemeinsamer Mittagstisch

Pfullendorf/pa - Der gemeinsame Mittagstisch des Netzwerks 50plus findet nach den Betriebsferien ab sofort wieder im Restaurant „Leone“ statt. Das Netzwerk veranstaltet

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt zu einem regelmäßigen Austausch für pflegende Angehörige ein. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 6. November, um 18.30 Uhr im Kolpinghaus statt, danach immer am ersten Mittwoch im Monat. Zielgruppe sind alle, die einen Angehörigen pflegen.

Die Treffen bieten eine lockere Atmosphäre für Gespräche, den Austausch von Tipps und Erfahrungen sowie Zeit für persönliche Bedürfnisse.



Die Senioren des DAV wanderten bei der letzten Wanderung der Saison von Judentenberg nach Neubrunn und über den Sturmberg wieder zurück.

Foto: privat

immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Restaurant „Leone“ in der Überlinger Straße einen gemeinsamen Mittagstisch für ältere Menschen. Das Angebot wendet sich an alle älteren Menschen, ob als Einzelperson, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, die gern in netter Gesellschaft ihr Mittagessen einnehmen möchten. Familie Guffler und das „Leone“-Team reservieren jeden Freitag einen Tisch für die Teilnehmer, an dem neben dem Essen her freundschaftlich geplaudert, gelacht und auch ernsthaft diskutiert wird. Das „Leone“ bietet günstige Tagesessen und ein vielfältiges Angebot an Speisen à la Carte aus der deutschen, kroatischen und italienischen Küche an. Neue Teilnehmer werden gern und herzlich in die Runde aufgenommen. Rollstuhlfahrern und Gästen mit Rollator hilft das Leone-Team gern beim Überwinden der einen Stufe am Eingang. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Norma-Parkhaus. Der Bürgerbus hält genau gegenüber vom „Leone“. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de.

DAV

Saison beendet

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein hat die letzte Seniorenwanderung dieser Saison veranstaltet. Ideales Wandewetter motivierte 20 Teilnehmer, die Höhen des Linzgaus zu erkunden. Ausgangsort war Judentenberg, wo man mit Tourenführer Richard Roth zunächst einen Abstecher in die dortige Kapelle machte. Im Anschluss bot sich den Teilnehmern ein herrlicher Ausblick auf das Ostrachtal und das Pfrungener Ried. Über Oberochsenbach ging es weiter zum Gemeindedreieck nach Neubrunn. Von seinem Heimatort konnte Roth so manche Episode aus früherer

Zeit erzählen. Über den Sturmberg wanderte man zurück nach Judentenberg. Bei der abschließenden Einkehr bedankte sich Wanderleiter Klaus Epple bei Richard Roth für die Führung und bei allen Seniorinnen und Senioren für die rege Teilnahme bei den diesjährigen Touren.

KIRCHEN

St. Jakobus

Kleinkindgottesdienst

Pfullendorf/pa - Das Team des Kleinkindgottesdiensts lädt am Sonntag, 10. November, wieder zu einem Kleinkindgottesdienst in die Stadtkirche St. Jakobus ein. Beginn ist um 11 Uhr. Die Kinder hören die Geschichte von Sankt Martin. Anschließend werden gemeinsam Laternen gebastelt, mit denen die Kinder dann gemeinsam singend durch die Kirche ziehen.

Seelsorgeeinheit

Cocktailabend

Pfullendorf/pa - Die Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau lädt die ganze Gemeinde und alle Interessierten am Freitag, 8. November, zu einem Informationsabend zum Stand der Kirchenentwicklung ins Kolpinghaus ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Bei Cocktails und einem kleinen Imbiss wird der aktuelle Stand der neuen Kirchengemeinde „Pfarrei Herz Jesu“ vorgestellt und Fragen rund um die Kirchenentwicklung beantwortet. Es geht um die Zukunftsfähigkeit der Kirche und der Gemeinden vor Ort.



KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf

Dienstag, 5. November
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
15.00 Uhr Tagespflege St. Elisabeth
Wortgottesfeier
Mittwoch, 6. November
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier
Donnerstag, 7. November
14.30 Uhr Tagespflege Spital Wortgottesfeier
Freitag, 8. November
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier
19.30 Uhr Kolpinghaus Cocktailabend
Samstag, 9. November
8.20 Uhr Maria Schray Rosenkranzgebet/Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Maria Schray Wallfahrts-gottesdienst

St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier
14.00 Uhr Taufe des Kinds Hannes Heudorfer
Mittwoch, 6. November
19.00 Uhr Taizé Gebet

St. Peter und Paul, Zell a. A.

Montag, 4. November
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d. T., Denkingen

Dienstag, 5. November
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier
Samstag, 9. November
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier
Donnerstag, 7. November
18.30 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840

Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender:

Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410

Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422

Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616.

Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten

Kontakt: Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus Kontakt: 07552/922840
Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen Kontakt: 017632726288

Seelsorgeeinheit Wald St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Messfeier in Wald
10.30 Uhr Messfeier in Aftholderberg
Dienstag, 5. November
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0

E-Mail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421

E-Mail: stricker@kath-wald.de
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595

E-Mail: gref-sse-wald@t-online.de
Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:

Montags: 10 - 11.30 Uhr

Dienstags: 13 - 14.30 Uhr

Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:

pfarramt-heim@kath-wald.de

Monika Hübschle:

pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 3. November - 23. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163; annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kbz.ekiba.de

Angelika Müller, seelsorgerliche Be-

gleiterin, Telefon 07558/9382055; E-Mail: ramera@gmx.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Donnerstag, 7. November, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Kaffeepausenachmittag
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349

Posaunenchor

Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743

Kirchenchor

Kontakt: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Krabbelgruppe

Freitags, 9.30 Uhr (Jugendraum)
Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de oder über das Evangelische Pfarramt

Spielgruppe

Donnerstags, 15.30 Uhr (Jugendraum)

Für Kinder ab 18 Monaten
Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de oder über das Evangelische Pfarramt

Jungschar (für Grundschul Kinder)

14-tägig donnerstags, 16.15 Uhr
Foyer der Christuskirche, Treffen
Kontakt: Claudia Walch und Svenja Scherer, Telefon 01578/2620781

KeK

Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Bibelkreis im Versammlungsraum
Anmeldung erbeten: 0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs
20 Uhr Gottesdienst

Anzeige



Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Sargenhaft!

**ERDBESTATTUNGEN –
ganz traditionell oder
modern.**

Dies & Das

Versammlungsraum:
Paul-Heilig-Straße 3
Infos bei W. Kaupp, Telefon
07551/2512 (p.) oder
0172/7985795 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft
und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft
und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
Infos und Zugang zu Videokonferenzen:
Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften: Telefon
07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag
Pfarrer Andreas Sturm, Telefon
0151/28984691
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30
- 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,
E-Mail: singen@alt-katholisch.de

GEMEINDE GOTTES LEBEN

Versammlungsraum: Sonnenrain 4
Sonntags: 14.30 Uhr Gottesdienst
Freitags: 19 Uhr Gebet
Kontakt : Pastorin Christine Franzinelli,
0179/5086700 oder info@gemeinde-gottes-leben.org
www.gemeinde-gottes-leben.org

DIES & DAS

Ferienregion

Besuch auf dem Amselhof

Pfullendorf/pa - Die Ferienregion Nördlicher Bodensee veranstaltet am Samstag, 9. November, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hofwelten - Regional genießen“ eine Besichtigung auf dem Amselhof in Ostrach-Einhart. Die etwa 2,5 Stunden dauernde Besichtigung beginnt um 14 Uhr. Bei einer Hofführung wird die Schweinemast auf Stroh vorgestellt. Der Stall mit Auslauf wird besichtigt und die Teilnehmer erfahren mehr über die „bunten Bentheimer“, eine vom Aussterben bedrohte Schweinerasse. Zum Abschluss geht es in den Hofladen zu einer Verkostung. Die Führung kostet pro Person 20 Euro inklusive Verkostung. Da die Teilnehmerzahl

begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Telefon 07552/25-1131 oder E-Mail: info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich. Anmeldeschluss ist der 4. November.

Bei der Veranstaltungsreihe „Hofwelten - regional genießen“ gewähren einige Hofläden und Direktvermarkter der Ferienregion einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.

Regionalbüro

Workshop für Frauen

Pfullendorf/pa - Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung lädt im Rahmen des diesjährigen Kultur-schwerpunkts „Signifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen, am Freitag, 8. November, von 13 bis 17 Uhr zum Workshop „Den eigenen Standpunkt selbstbewusst vertreten“ ein. Die Veranstaltung findet im Saal des Meßkircher Schlosses statt. Referentin ist Edith Albertz von Abkona Kommunikations- und Mediationstraining. Es braucht immer wieder Mut, für die eigenen Positionen einzustehen und sie sichtbar zu machen. In diesem Workshop üben und lernen die Teilnehmerinnen ihre Sichtweise kraftvoll zu vertreten und auch mal „Nein“ zu sagen. Es geht um das Für-sich-einstehen mit der Bereitschaft, auch die Meinung des Gegenübers zu sehen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Sigmaringen statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen nimmt das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Telefon 07552/251156 oder E-Mail: rita.hafner-degen@stadt-pfullendorf.de entgegen.

Volksbund

Soldaten sammeln Spenden

Stuttgart/pa - Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge führt bis 24. November wieder eine Haus- und Straßensammlung durch. Er bittet die Bürger um eine Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und für die Jugendarbeit. Die humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge ist aktive Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr. Die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr bitten daher alljährlich um ihre Spende. Die Bundeswehr übernimmt Verantwortung für die Sicherheit in Europa und verteidigt Demokratie,

Die Räuberbahn informiert

Fahrplan BÜRGERBAHN (Aulendorf-) Altshausen-Pfullendorf und zurück

sonntags am 3. und 17. November

Altsh. von Sigmaringen	an	SEV		
Aulendorf	ab	09:34 [1]	SEV	
Altsh. von Aulendorf	an	09:41 [1]	SEV	
Altshausen	ab	09:51	12:18	16:18
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:04	12:31	16:31
Ostrach	ab	10:17	12:44	16:44
Burgweiler	ab	10:26	12:53	16:53
Pfullendorf	an	10:40	13:07	17:07

Bürgerbus zum Seepark nur Sa. 10:50 ab Stadtgarten
Bus nach Überlingen stündlich ab ZOB zur Min. 00
Bus nach Sigmaringen stündlich ab ZOB zur Min. 58

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf

Bus von Überlingen	stündlich an ZOB			
Bus von Sigmaringen	stündlich an ZOB			
Bürgerbus vom ZOB	nur Sa. 10:50 an Stadtgarten			
Pfullendorf	ab	10:54	13:54	17:18
Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:32
Ostrach	ab	11:19	14:19	17:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	11:31	14:31	17:53
Altshausen	an	11:43	14:43	18:06
Altsh. nach Aulendorf	ab	SEV		18:13 [2]
Aulendorf	an	SEV		18:21 [2]
Altsh. nach Sigmaringen	ab	SEV		

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

An den Sonntagen 3. und 17. November verlängert die ehrenamtlich geführte Bürgerbahn die Saison der Räuberbahn.

Sie fährt nach dem Bürgerbahnfahrplan zwischen Pfullendorf und Altshausen.

Die Bahn ermöglicht entlang der Strecke tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivität und Abwechslung. Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App.

Freiheit und Menschenrechte und unterstützt den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge tatkräftig bei seiner Aufgabe. Die Soldaten sammeln in Uniform in Pfullendorf am Dienstag, 5. November, beim Wochenmarkt auf dem Marktplatz und in der Innenstadt. Alle Sammler können sich durch ihren Truppenausweis sowie einen Sammlerausweis ausweisen. Die Bürger werden gebeten, die vielfältige und wichtige Aufgabe zu unterstützen und bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung zu spenden oder auf das Konto des Volksbunds zu überweisen: Bankverbindung Sparkasse Bodensee, IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52.

Landratsamt

Gesundheit digital

Sigmaringen/pa - Digitale Anwendungen eröffnen auch im Gesundheitswesen neue Wege. Das Projekt „Gesund und digital im Ländlichen Raum“ bietet im Rahmen einer Schulung die Möglichkeit, fit im Umgang mit digitalen Gesundheitsanwendungen wie nützlichen Gesundheits-Apps, der Telesprechstunde oder dem E-Rezept zu werden. Das Angebot richtet sich insbesondere an Seniorinnen und Senioren, die bereits Erfahrung mit der Bedienung und Nutzung digitaler Medien haben und ihr Wissen in diesem Bereich erweitern möchten. Die Teilnehmer erhalten umfangreiches Wissen zu digitalen Medien und Gesundheitsthemen, zu Sicherheit und Datenschutz. Sie bekommen wichtige Internetadressen ebenso an die Hand wie Informationen dazu, wie sie ihr Wissen gewinnbringend

weitergeben können, sodass auch andere von ihrem Erfahrungsschatz profitieren. Die kostenlose Schulung für insgesamt acht bis 14 Teilnehmer findet im St. Anna-Haus des Landratsamts statt. Die Termine sind Dienstag, 12., Mittwoch, 13., Mittwoch, 20., Dienstag, 26., und Mittwoch, 27. November, jeweils von 14 bis etwa 16.30 Uhr. Anmeldungen nimmt Seniorenplanerin Marie Vögele bis Mittwoch, 6. November, per E-Mail: marie.voegele@irasig.de oder Telefon 07571/102-4107 entgegen.

Landratsamt

Infos für Schwangere

Sigmaringen/pa - Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Eltern erfahren Antworten“ lädt das Familiengesundheitszentrum des Landratsamts am Mittwoch, 13. November, um 17 Uhr zu einem Online-Vortrag „Genussmittel in der Schwangerschaft“ ein. Referentiin ist die Sozialpädagogin und Gesundheitswissenschaftlerin Silvia Stroppe. In dem Vortrag geht es um die Auswirkungen von Koffein, Nikotin, Alkohol und Cannabis auf die Schwangerschaft geht es bei einer Online-Veranstaltung mit Referentiin Silvia Stroppe am Mittwoch, 13. November, um 17 Uhr. Stroppe erklärt, welche Substanzen der Mutter und welche auch dem ungeborenen Kind schaden. Stroppe geht darauf ein, welche Risiken diese Substanzen bergen und wie Schwangere ihr Babys bestmöglich schützen können. In der Veranstaltung geht es auch darum, welche schwerwiegenden Folgen der Konsum illegaler Drogen für die Entwicklung von Babys hat und wo Menschen Hilfe be-

Dies & Das / Veranstaltungen



Die Kinder vom Denkinger Kindergarten haben von der Firma MBA Messebau Service Lose für das Entenrennen des Rotary Clubs auf dem Stadtsee bekommen. Foto: privat

kommen, um diesen Risiken zu entgehen. Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/elefant.

Landratsamt

Schulung für Eltern

Sigmaringen/pa - Der Arbeitskreis Jugendmedienschutz des Forums „Jugend, Soziales, Prävention“ veranstaltet bis März 2025 insgesamt 14 Online-Abende zu sieben unterschiedlichen Themen aus dem Jugendmedienschutz. Die Themen sind mittlerweile so vielfältig und umfangreich, dass längst nicht mehr alles an einem Abend vorgestellt werden kann. So hat sich der Arbeitskreis Jugendmedienschutz die aus seiner Sicht relevantesten Themen herausgesucht: Grundlegendes zu Medien in der Familie, Fake News & Künstliche Intelligenz (KI), Gaming, Cybermobbing, digitale sexuelle Gewalt sowie Social Media & Sucht. Für jedes dieser Themen liefert eine Expertin oder ein Experte aus dem Arbeitskreis heraus einen Input. Die Anmeldung erfolgt über den Veranstaltungskalender des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Die Termine sind: Medien & Erziehung 16.1.2024, Cybermobbing 21.1.2025, Social Media & Sucht 19.2.2025, Gaming 5.12.2024 / 17.3.2025, Cybergrooming & sexuelle Gewalt 14.11.2024 / 4.2.2025, KI & Fake News 20.11.2024 / 27.3.2025.

Kindergarten

Lose erhalten

Denkingen/pa - Der Kindergarten St. Johann in Denkingen hat von der Fir-

ma MBA Messebau Service für jedes Kind und für die Betreuer jeweils ein Los für das Entenrennen gespendet bekommen. Die Lose wurden von Janina Streicher persönlich an die Einrichtung übergeben. Der Kindergarten hat sich sehr darüber gefreut und die Kinder konnten es kaum erwarten, ihre Enten zu verfolgen.

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Spitalpflege

Montag bis Freitag, 8.15 - 16.30 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Montags, 15.30 Uhr, Training Showtanz
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 13 - 17 Uhr
Donnerstags 15 - 18 Uhr
Freitags 13 - 17 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

Tourist-Information

Montag - Donnerstag, 9 - 12 Uhr,

14 - 16 Uhr
Freitag, 9 - 12 Uhr

Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr
Fahrplan:
www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377, E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE



Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Sonntag, 3. November
Pfullendorf: Haltestelle am Stadtgarten, Bahnerlebnis Räuberbahn
Infos: www.raeuberbahn.de

SCHULEN

Sechslinden-Schule

Freitag, 8. November, 17 Uhr
Schulhof, St. Martinsspiel und Laternenumzug mit gemütlichem Beisammensein

Kunstschule Pfullendorf

Dienstags, 16 Uhr
Kunterbunte Farbenwelt
Mittwochs, 15.30 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab 6 Jahren
Mittwochs, 17 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab 9 Jahren
Donnerstags, 17 Uhr
Offenes Atelier, Jugendl. u. Erwachsene
Samstags, 10 Uhr
Dance for Kids I ab 4 Jahren

Samstags, 11 Uhr
Dance for kids II ab 8 Jahren
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos: www.kunstschule-pfullendorf.de
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschule-pfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116

KULTUR

Stadtwerke

Sonntag, 3. November, 11.30 Uhr
Vernissage zur Ausstellung mit Bildern von Kurt Lauer

Schreinerei Frickana

Freitag, 8. November, 20 Uhr
Kabarett mit Irmgard Knief alias Ulrich Michael Heissig

Kreiskulturforum

Kulturschwerpunkt Signifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen
Programm: landkreis-sigmaringen.de

Ostrach

Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 27. Oktober, 15 Uhr
Puppentheater „Eine kleine Gespenstergeschichte“
Kartenreservierung: 07585/3315

VEREINE

Förderkreis Härleschule

Mittwoch, 6. November, 18.30 Uhr
Mensa, Hauptversammlung

Rheuma-Liga

Mittwoch, 6. November, 18 Uhr
Gasthaus „Sternen“ (Daisendorf), Mitgliederversammlung

VdK

Freitags, 14 - 15 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

SCP Schach

Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Ringstraße 1/12, Orchesterprobe

Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee (Am Stadtweiher 18), Sprechstunde

Schwarze Panter

Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Veranstaltungen

Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips

Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

Rheuma-Liga BW

Dienstags, 16.30 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14 Uhr
Wassergymnastik, Hallenbad Heiligenberg (Luise-Residenz)
Kontakt/Anmeldung: 07556/3490275 oder w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de

Fanfarezug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe

Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

Sozialstation St. Elisabeth

Dienstag, 5. November, 18.30 Uhr
Vortrag zum Hausnotruf
Donnerstag, 7. November, 18.30 Uhr
Vortrag zur Wohnberatung

Geberit-Rentner

Mittwoch, 6. November, 17 Uhr
Haus Linzgau, Kegeln

Web Oldies

Freitag, 8. November, 9.30 Uhr
TSV-Clubheim (Aach-Linz), Computer-Stammtisch

Netzwerk 50plus

Montag, 4. November, 14 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Sprachkreis Englisch

Dienstag, 5. November, 14.30 Uhr

Treffpunkt am Stadtsee, Skatclub

Dienstag, 5. November, 19 Uhr

Haus Linzgau, Filmclub

Freitag, 8. November, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Handarbeitskreis

Freitags, 10 Uhr

Parkplatz Grundschule Wald, Boule

Mittwochs, 14 Uhr

Stadtgartenvorplatz, Wandern am Mittwoch

Montags, freitags, 10 - 11.30 Uhr

Samina Fitness (ehemals Sportcenter Barz), Gerätefitness für Senioren

Freitags, 11.30 - 14 Uhr

Ristorante Leone, Gemeinsamer

Mittagstisch für Senioren

Denkinger Senioren

Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege

Montags - freitags, 8 - 16 Uhr

Telefon 07552/9351611

Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle

Montags, 17 Uhr

DRK Seniorengymnastik Pfullendorf

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Öffnungszeiten:

Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags
freitags 15 - 18 Uhr

Kleiderlager

Melanchthonweg 3

Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr

Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé

Melanchthonweg 3

Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr geöffnet

Nächste Öffnung: 30. November

Elterncafé

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Moccafloer, Elterncafé für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren

Interkultureller Elterntreff

1. Mittwoch im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Interkulturelles Zentrum SKA, Heiligenbergerstraße 13, Hilfe bei Fragen rund um KiGa und Schule

Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3

Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag

und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Deutsche Herzstiftung

Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

Haus Linzgau

Donnerstags, 20 Uhr

Kinotag der Inlandsoase KAS

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen

Mittwochs, 9 - 11.30 Uhr

Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Telefonische Sprechstunde:

0151/28055573

Gesprächskreis Trauer

Monatlich Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Café Moccafloer, Fragen zu Sterben, Tod und Trauer

Nächstes Treffen: 21. November

Buchhandlung Lesereich

Montags, 9.30 - 10.30 Uhr
Kinder-Geschichten-Spielen-Treffen

Mittwochs, 15.30 Uhr Vorlesezeit

Sonntags, 13 - 18 Uhr, Spiel- und Begegnungscafé

www.lesereich-pfullendorf.de

Furtmühle

Samstag, 9. November, 10 Uhr

Naturerlebnistag für Kinder

Herdwangen

Samstag, 9. November, 10 - 12 Uhr
Bundschuh-Halle, Kleiderspendenaktion „Pro Humanitate“

SPORT

Showtanz

Montags, 16 Uhr
Jugendhaus, Übungsnachmittag

DAV

Montags, 19.30 Uhr

Mittwochs, 19 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik

TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Dienstags, 18.30 Uhr

Freitags, 18.30 Uhr

Parkplatz Waldstadion, Walking

TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene

Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für

Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle

Freitags, 20 Uhr

TVP Basketball

Härle-Turnhalle

Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle

Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr

Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle

Montags, 19 Uhr

TVP Turnen

Härle-Turnhalle

Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind

Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind

Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind

Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre

Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre

TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsweg

Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr

Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 17.15 Uhr

Training 6- bis 10-Jährige

Dienstags, 18.30 Uhr

Training 10- bis 17-Jährige

Dienstags, 20 Uhr

Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18.15 Uhr,

Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

SENIOREN

Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger
Nächstes Treffen: 26. November

Seniorenforum

Mittwoch, 6. November, 18.30 Uhr
Kolpinghaus, Treffpunkt für pflegende Angehörige

Seniorenclub

Donnerstag, 7. November, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Kaffeepausenachmittag

SONSTIGES

Tafelladen

Uttengasse 25

Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Werkstätte

Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 - 14.30 Uhr

Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Weltladen

Am alten Spital 10

Veranstaltungen

TVP Twenty up

Freitags, 19.45 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

TVP Mittwochsfrauen

Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Aikido

Sechslinden-Turnhalle
Erwachsenentraining
Mittwochs, freitags 20 Uhr
Sonntags 10.30 Uhr
Kindertraining
Freitags + sonntags 18 Uhr

TVP Turngruppe Zell

Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-
hausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr, Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

TVP Turnen in Otterswang

Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungs-
gruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainings-
gruppe

TVP Taekwondo

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Anfänger und Kinder
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Fortgeschrittene und Erwachsene

TVP Handball

Trainingszeiten siehe Homepage:
www.handball-pfullendorf.de

TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

Boxclub Pfullendorf

Sechslinden-Turnhalle
Bambini boxing: montags + freitags,
16.30 Uhr
Wettkampf Boxen: montags, mitt-
wochs, freitags 17.30 Uhr
Basic boxing: montags, mittwochs,
freitags 19 Uhr
Athletic Training: dienstags 19.20
Uhr, donnerstags 18 Uhr

SCP Eisstockschießen

Freitags, 19 Uhr
Montags, 19 Uhr
Eisstockplatz im Tiefental, Training
und Spielen

TSV Aach-Linz Tischtennis

Donnerstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Er-
wachsene

Reha-Sport

Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde
Donnerstags, 17 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Pfullendorfer Ruderclub

Freitags, 17.30 Uhr
Hesselbühl 3/1, Boots- und Ergome-
tertraining
Weitere Trainingszeiten nach Ab-
sprache und vorheriger Anmeldung
Telefon 01520/435 9305

TSV Aach-Linz

Montags, 20 Uhr
Dienstags, 18.45 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle
Gymnastik

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 8.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Morgengym-
nastik

Schützengesellschaft

Mittwochs, 19 Uhr
Schützenhaus, Training für Jugend-
liche und Erwachsene

MIETGESUCHE

Ruhiger, alleinstehende Mann sucht kleine Wohnung in Pfullendorf u.
Umgebung. Bei Erfolg 500 € Belohnung. Tel. 01744543814

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Galloway-Gourmet-Fleisch

in 10 kg Mischpaketen zu verkaufen.
Vakuumverpackt, portioniert, 17,50 €/kg.
zusätzl.: Filet, Rinderbacke, Hackfleisch, Gulasch, Special Cuts
Abholung/Anlieferung
per Food-Expressversand (+ 18,90 €)
Bestellung unter: www.gallowayfleisch-geniessen.de
Telefon 0162 6 05 96 23



TRAUERANZEIGEN

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von unserem plötzlich verstorbenen Vater,
Bruder, Schwager, Schwiegervater, Pate und Opa

Roland Fischer

*22.06.1948 † 22.10.2024

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Deine Kinder Ramona, Daniel und Matthias Fischer
Deine Geschwister
und alle Verwandten und Angehörigen

IMMOBILIENMARKT

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Ihr Vermittlungs- und Finanzierungs-
partner in der Region

... alles
rund um die
Immobilie

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



Claus Bixler Tel. 07552 9203-35
Paul Woerz Tel. 07552 9203-52

Wir bewerten Ihre Immobilie und übernehmen für Sie die komplette
Kaufvertragsabwicklung. Informieren Sie sich unverbindlich!



**Finanzierung
Vermittlung
Beratung**

VERANSTALTUNGEN

schwäbische
AUKTION
auktion.schwaebische.de

08.-17.11.2024

**DER ABSOLUTE
BIET-WAHSINN**

Regionale Produkte ab
50% unter Neupreis ...

**... z.B.
hochwertige
Fahrräder**



Jetzt mitbieten und profitieren unter auktion.schwaebische.de
Registrieren Sie sich bis zum 07.11.2024 und sichern sich einen 10,- € Gutschein

Werben mit Erfolg

Neuweiler Hof

Ab Frühjahr 25 wird auf dem Neuweiler Hof in Heiligenberg eine neue Solawi mit Hofladen gegründet sowie naturpädagogische Aktivitäten angeboten. Um bei ungezwungener Stimmung Interessierten das Projekt vorzustellen, lädt die Neuweiler Hof Initiative zu vier Kaffee-Gesprächen im November ein.

Kaffee-Gespräche: Sonntag, 10.11., 17.11., 24.11. und 01.12. jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Mehr Infos unter www.neuweilerhof.net.

LKW - Fahrer/in 12 to gesucht

- Minijob - stundenweise mehrmals wöchentlich
- nur Kurzstrecken - Ladungssicherungsschein wird bezahlt - gutes Arbeitsklima.

Förderbänder Stoll GmbH, 07552/40040

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche AIDS-Stiftung



STELLENANGEBOTE

Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch

Jetzt bewerben!

Weitere Stellenangebote unter: www.sparkasse-pm.de/stellenangebote

Mitarbeiter

Outbound-Telefonie (m/w/d) Minijob

Ihre Aufgaben: • Vereinbarung von Beratungsterminen für unser Beratungsteam

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und idealerweise erste Erfahrungen in der Telefonie
- Spaß am Kontakt mit Menschen sowie selbstständige, motivierte und zuverlässige Arbeitsweise zeichnen Sie aus
- Flexible Arbeitszeitgestaltung Arbeitszeiten i.d.R. nachmittags bis früh abends

Wir bieten:

- eine Vergütung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung auf Minijob-Basis
- Gründliche Einarbeitung in Ihre neue Tätigkeit
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten von zu Hause aus

Für Informationen stehen Ihnen die verantwortlichen Regionaldirektoren Bernd Ruther Tel: 07552/263-124 und Manfred Kohl Tel: 07552/263-400 gerne zur Verfügung.

Haben wir Sie begeistert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch • Herr Bertram Große Personalverwaltung • Bahnhofstraße 14 88630 • Pfullendorf E-Mail: bertram.grosse@sparkasse-pm.de

Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht in Vollzeit

- einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d)
- einen Sachbearbeiter mit stv. Leitung im Hauptamt (m/w/d)
- ein Organisationstalent für das Sekretariat der Bürgermeisterin (m/w/d)

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wilhelmsdorf unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de / Rathaus & Service / Service / Stellenausschreibungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



STADT MINGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit (mind. 50 %)

eine / einen Bautechniker/in (m/w/d) für das Sachgebiet Hochbau.

Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage www.mengen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis 25.10.2024** online über unser Bewerbungsportal unter www.mengen.de.



Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Sachgebietsleiterin Hochbau, Frau Hund (Tel. 07572/607-300) und die Hauptamtsleiterin, Frau Reger (Tel. 07572/607-100) gerne zur Verfügung.

Dauerhaft. Besser! Auch als Arbeitgeber.



Wir suchen neue Kollegen (m/w/d)

- Bereichsleiter CNC-Zerspanung
- Schichtführer Laserschneiden
- Mitarbeiter für AV und Kalkulation
- CNC-Abkanter
- CNC-Dreher/Fräser
- Zerspanungsmechaniker für Muster- und Vorrichtungsbau
- MAG-Schweißer



Wachsen Sie mit uns!

www.jobs-bei-wimatec.de

wimatec MATTES GmbH | Heiligenberger Straße 50 | 88356 Ostrach
Telefon +49 (0) 7585 93 890-192 | bewerbung@wimatec-mattes.de

Irßlinger Gärten
irsslinger-gaerten.de

Wir suchen Dich!

Geselle (m/w/d)
im Garten- und Landschaftsbau

Reinhold Irßlinger Forsthausweg 20 88605 Meßkirch reinhold@irsslinger-gaerten.de 07575/929968

Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!



Foto: CBM

Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.



Beim Amtsgericht Sigmaringen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle eines



Mitarbeiters (m/w/d) im Zentralen Dienst

in Teilzeit mit ca. 18 Wochenstunden zu besetzen. Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Internetseite www.amtsgericht-sigmaringen.de.



Wir entwickeln und produzieren Antriebslösungen für den wachstumsstarken und krisensicheren Reha-Bereich. Unsere Elektroantriebe helfen weltweit Menschen, die in ihrer Bewegungsfreiheit und ihren Möglichkeiten eingeschränkt sind. **Wir wachsen und stellen unbefristet ein:**

Mitarbeiter in der INSTANDHALTUNG (m/w/d)

PERSONALREFERENT (75-100%) (m/w/d)

Mitarbeiter FINANZEN (50-100%) (m/w/d)

ENTWICKLUNGSINGENIEUR elektr. Antriebstechnik (m/w/d)

CNC MASCHINENBEDIENER (m/w/d)

FACHLAGERIST (m/w/d)

PRODUKTDESIGNER (m/w/d)

Neue **AUSBILDUNGS- und DHBW STUDIENPLÄTZE** für September 2025



AMT Schmid GmbH & Co. KG
88605 Sauldorf

>> jetzt bewerben
www.amt-schmid.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

Fahrer/in für Schülerbeförderung
Fahrer/in für Nacht/Wochenende
Fahrer/in für Krankenbeförderung

TAXI SPOO
07552 4444
Wir suchen für unser Team
Telefon: 07552/5656
Telefon: 07552/4444
E-Mail: taxispoo@t-online.de

J.R.Balkonsanierung
Ihr Profi für Sanierung von Balkon - Terrasse - Treppe
Abdichtungen & Steinteppiche
Werkstatt Krummes Land 13; 88690 Oberuhldingen
Jörg Rüdiger Tel.: 07556-932984; mobil: 0171-2176692

NUFER GmbH
88630 Pfullendorf · **GAISWEILER** · Tel. 07552/1221
WERTSTOFFHOF Container-Service
ÖFFNUNGSZEITEN ANNAHME:
Montag – Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

VINZENZ VON PAUL gGMBH
Ambulanter Dienst Waldhäusle

Liebevolle und individuelle Pflege zu Hause

Kontakt: Ambulanter Dienst Waldhäusle
Franz-Xaver-Heilig-Str. 6 | 88630 Pfullendorf
Tel. 07552 9337790 | info@vinzenz-pflege-ambulant.de
www.vinzenz-von-paul.de

BOMMER Hausgeräte **KOMPETENT, FAIR, VERBINDLICH.**

NEU! Unser Beratungsservice - direkt bei Ihnen zuhause!

Gemeinsam GUTES tun!
Wir unterstützen die Arbeit der Tafel Überlingen.

Ihr Spezialist für Stand- und Einbaugeräte mit Kundendienst

- kompetente Fachberatung
- werksgeschulter Kundendienst
- fachmännischer Einbau
- Lieferung und Anschluss-Service
- Altgeräteentsorgung

Miele **LIEBHERR** **BOSCH** **SIEMENS** **AEG**

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Bommer Hausgeräte
Rengoldshauer Straße 12, 88662 Überlingen
www.bommer.de

Impressum
Herausgeber:
Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:
Bürgermeister Ralph Gerster

Redaktion:
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Redaktionsschluss:
Dienstags um 12 Uhr

Druck:
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:
Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

STELLEN-ANGEBOTE

In unserem Team fehlt noch ein

DISPONENT
m/w/d

Erfahrung und selbst. Arbeiten ist Voraussetzung.

Alles Weitere im Gespräch:
Tel. 0162/5783575

MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN. JETZT SPENDEN.

amnesty.de

www.elektro-kees.de **Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf**
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de

Bestattungen Hanssler seit **30** Jahren **07552 / 6721**
Der Bestatter in Ihrer Nähe.